

Was Andere über das Buch denken

Was Andere über das Buch denken

Dr. Roberto Petruccis Buch schließt eine Lücke in der homöopathischen Praxis, nämlich als Werk, daß die Anwendung unserer Arzneimittel für Kinder ausführlich darstellt.

Es ist ein gut durchdachtes Buch und basiert auf Erfahrung und Weitsicht. Er hat viele neue Arzneimittel und Gedanken in das Buch eingearbeitet und macht es sehr praktisch in der Anwendung. Das Repertorium erhöht die Nützlichkeit des Buches.

Ich fand das Buch sehr interessant, praktisch und bin mir sicher, daß es seinen rechtmäßigen Platz in der homöopathischen Praxis finden wird.

Rajan Sankaran - Indien

Nach langer Zeit hat ein verehrter und erfahrener Freund von mir, Dr. Roberto Petrucci, den ich schon ziemlich lange kenne, in höchst wissenschaftlicher Weise ein Repertorium und eine Materia medica der Kinder-Mittel geschrieben.

Was mich am meisten beeindruckt, sind die verschiedenen Gliederungspunkte, in denen das Repertorium (die Kinder-Konzepte) aus rein praktischer Sicht geschrieben wurden.

Einige der Abschnitte, die ich als die wichtigsten betrachte, sind die nonverbalen Symptome, die Beziehung zur Familie, die nächtlichen Beobachtungen und die psychosomatischen Störungen. Da Kinder nicht viele Dinge verbal preisgeben, müssen wir die nonverbale Sprache weiterentwickeln und verstehen, was Dr. Roberto in einfacher Sprache so gut erklärt.

Es sind so viele Rubriken und Arzneimittel enthalten, die mir selbst unbekannt waren und dies half mir sehr dabei, meine eigenen Fertigkeiten zu verbessern.

Abschließend glaube ich, daß das Erstellen dieses Repertorium der Kinder-Konzepte sowohl unabweichlich wie unentbehrlich ist, wenn die homöopathische Gemeinschaft wahrhaft zum Ziel hat, die Homöopathie auf die nächste Ebene wissenschaftlicher Reife zu bringen.

Der potentielle Nutzen, dieses Buch durchzuarbeiten ist so groß, daß ich es kaum erwarten kann, damit zu arbeiten.

Farokh Master - Indien

Dieses Werk ist innovativ, solide und gut organisiert. Das Buch vereinigt moderne Konzepte und Themen mit traditioneller Information und tut dies in einer klaren und gut anwendbaren Weise. Die Arena der homöopathischen Kinderheilkunde war für Generationen ein Problem. Anstatt angesichts dieser Schwierigkeiten einfach mit der Schulter zu zucken, hat Dr. Petrucci alle bekannten Informationen gesammelt, um eine Grundlage für die Verschreibung zu liefern.

Es ist ein Buch, das von einem Kliniker geschrieben wurde, der die Bedürfnisse der Kliniker kennt.

Roger Morrison und Nancy Herrick - USA

Die homöopathische Materia medica und das Repertorium zu verbessern und zu erweitern stellt eine enorme Aufgabe dar. Wie der Bau der *Sagrada Familia*, ist für die Entwicklung der grundlegenden homöopathischen Werke ein fortlaufender Aufbauprozess notwendig, der viele Generationen engagierter Homöopathen umfaßt.

Dieser Beitrag von Roberto Petrucci ruht nicht nur sicher auf einem festen Fundament, das von Hahnemann gelegt und durch jahrelange Praxis bestätigt wurde, sondern es ist auch stabil genug, damit andere darauf weiterarbeiten können.

Harry Van Der Zee - Holland

Ich möchte Roberto zu seinem ausgefeilten und gekonnten Werk beglückwünschen. Es zeigt, daß er nach vielen Jahren geduldiger Arbeit und Beobachtung „zum Stift greift“ und nicht aus einem voreiligen homöopathischen Ego heraus, wie wir in den letzten zwei Jahrzehnten oft erleben mußten.

Ich stimme völlig mit Robertos Aussage überein, daß die Fallaufnahme bei kleinen Kindern und Babies zu oft unzufriedenstellend war. Und ich kann mir gut vorstellen, daß ein solch breit und gründlich strukturiertes Konzept für uns alle von überraschendem Nutzen sein kann.

Die Angabe des ursprünglichen Autors hinter jeder Rubrik in diesem Buch verdient meiner Meinung nach besondere Anerkennung, da sie dem Benutzer erlaubt, zwischen Autoren, die er schätzt und denen, von denen er (noch) nicht ganz überzeugt ist, zu unterscheiden.

Mir gefällt der aufregende Gedanke, ein solches neues pädiatrisches Repertorium auszuprobieren

Was Andere über das Buch denken

und anzuwenden, das von jemandem geschrieben wurde, der das Wissen, die Erfahrung und die Seriosität hat, auf den alten Meistern aufzubauen, aber neuen Ideen eine Chance zu geben.

Ich wünsche dem Werk „Kinder“ eine erfolgreiche Verbreitung auch in meinem Land.

Wolfgang Springer - Deutschland

Erinnern wir uns eine Stelle des dritten Paragraphen aus Hahnemanns Organon: „Sieht der Arzt deutlich ein, was an Krankheiten, das ist, was an jedem einzelnen Krankheitsfalle insbesondere zu heilen ist ... , sieht er deutlich ein, was an den Arzneien, das ist, an jeder Arznei insbesondere, das Heilende ist ...“

Es besteht kein Zweifel: der Meister schlägt diese Vorgehensweise vor. Die Patienten gründlich kennen zu lernen und die Arzneimittel gründlich kennen zu lernen, so daß die Verschreibung, wenn das Ähnlichkeitsgesetz erfüllt ist, zur Heilung führt. Das scheint einfach, aber die Praxis beweist, das es nicht so ist.

Homöopathen haben bewiesen, daß das, was geheilt werden muß, nicht bei jedem Patienten dasselbe ist. Nur Wissen, das aus einem tiefgehenden Studium des Arzneimittels stammt, kann uns sagen, wie jedes einzelne davon heilen kann. Und, wie Kent uns gelehrt hat, „Ärzte müssen fähig sein, zu erkennen, daß das, was das Krankwerden verursacht, vom Zentrum zur Peripherie geht, vom innersten Teil eines Patienten zu den äußersten Ebenen.“

Für uns liegt der innerste Teil eines Menschen in seinem Verstand, in seinen Einbildungen, die ihn dazu führen, sich selbst falsch zu beurteilen, was ihm eine falsche Sicht seines psorischen Handikaps gibt und in der Folge seines eigenen Leidens in Beziehung zum Rest und zu seiner Umwelt. Dies ist ein ideales Wissen, das wir nicht immer erreichen können - noch weniger, wenn es darum geht, Kinder zu behandeln.

Das ist der Grund, warum Dr. Petruccis Arbeit - ordentlich, umfassend, ausführlich - die Größe derjenigen großen, unersetzlichen Bücher hat, die für jede homöopathische Bibliothek wesentlich sind. Zusätzlich ist es angenehm zu lesen und nach Themen gegliedert, was eine innovative Idee darstellt.

Wir Homöopathen sollten Dr. Petrucci dankbar sein, denn sein Werk wird uns allen dabei helfen,

das zu erreichen, von dem Hahnemann im ersten Paragraphen seines Organon spricht, wenn wir uns jeden Tag allein in unserer Praxis der heiklen und schwierigen Arbeit gegenübersehen, die Gesundheit eines Mitmenschen wieder herzustellen.

Dr. Zalman Bronfman - Argentinien

Dr. Petrucci hat ein praktisches und einzigartiges Werkzeug geschaffen, basierend auf zuverlässigen Informationen unserer Meister und seiner klinischen Erfahrung.

Es wird Studenten dabei helfen, ihr Verständnis der Arzneimittel zu vertiefen und auch Homöopathen bei ihrer täglichen Praxis, die Lebenskraft ihrer Patienten mit dem richtigen Arzneimittel anzuregen.

Manfred Braig - Deutschland

Einleitung

Ich glaube, daß dieses Buch meine gegenwärtige Sicht der Homöopathie vollständig zum Ausdruck bringt, das heißt den Respekt für die großen Meister der Vergangenheit in Verbindung mit den neuen Theorien, die sich hauptsächlich auf die Berücksichtigung der Familien und des Periodensystems beziehen. Dieses Buch umfaßt tatsächlich Informationen sowohl aus klassischen wie aus neueren Arzneimittellehren. Zusätzlich sind viele meiner praktischen Erfahrungen berücksichtigt.

In den letzten Jahren hat sich das Studium der Homöopathie in bemerkenswerter Weise gewandelt. Dies verdanken wir einigen Homöopathen, die, verglichen mit der Vergangenheit, die Analyse der homöopathischen Literatur, der Toxikologie und der Ergebnisse der durchgeführten Prüfungen und ihrer Fälle auf völlig neue Art und Weise durchgeführt haben.

Es wurden Themen und Konzepte eingeführt bzw. bedeutend erweitert. Durch das Studium der Ergebnisse aus Prüfungen, die von Homöopathen wie Jeremy Sherr oder Nancy Herrick durchgeführt wurden, können wir die grundlegenden Elemente der Arzneimittel leicht verstehen, da die aufgetretenen Symptome nach Themen aufgegliedert werden.

Heute ist es einfach, Artikel oder Bücher zu finden, die die Themen der Solanaceen oder der Ranunculaceen aufzeigen, der Spinnen oder der Schlangen, der Kalium- oder der Natrium-Mittel, oder der Analysen nach dem Periodensystem.

Meiner Meinung nach bringen diese neuen Methoden große Vorteile für das Verständnis und die Analyse des Falles, auch wenn wir darauf achten sollten, dabei nicht zu vergessen, was uns die großen Meister der Vergangenheit gelehrt haben.

Aus meiner Sicht ist die Fallanalyse mit dem Repertorium immer noch sehr wichtig, auch wenn - wie für jedes andere Handwerkszeug - gilt, daß die Analyse mit dem Repertorium umso effektiver ist, je größer die Kenntnisse des Repertoriums sind, besonders Dank des Einsatzes moderner Informations-Technologie.

Radar erlaubt es uns heute, verschiedene Repertoriumsrubriken, die ähnliche oder gleiche Bedeutung haben, - mit den sogenannten Querverweisen - miteinander zu verbinden, um eine gemeinsame Rubrik zu erhalten, mit dem Vorteil, daß keine

wichtigen Möglichkeiten für die Verschreibung verloren gehen.

Wie oben erwähnt, wurden Themen und Konzepte hauptsächlich zur Analyse der Materia medica benutzt, während die Struktur des Repertoriums im Wesentlichen unverändert blieb. Nur wenige Autoren haben Themen und Konzepte aus der Perspektive des Repertoriums eingeführt, besonders aus klinischer Perspektive, indem sie Symptome, die bei einer bestimmten Pathologie oft anzutreffen sind, in Gruppen zusammengefaßt haben. Mirilli schrieb ein interessantes thematisches Repertorium, indem er Gemütssymptome zu einigen spezifischen Arzneimitteln nach spezifischen Symptomen oder Themen aufgeteilt hat und zusätzliche Informationen gibt, die bestehenden Arzneimittellehren oder Untersuchungen entnommen wurden.

In meiner Praxis hatte ich immer Schwierigkeiten, in wirklich zufriedenstellender Weise eine homöopathische Konsultation mit sehr kleinen Kindern durchzuführen. Daher habe ich im Laufe der Zeit versucht, herauszufinden, welche Symptome ich untersuchen müsse, um ein Höchstmaß an Information zu erhalten.

Aus diesen Beobachtungen heraus entstand der Gedanke, ein Repertorium für die Kinderheilkunde zu schreiben, das eine völlig andere Struktur hat, als die von Kent.

Ich dachte mir, daß es für Anamnesen mit Kindern sehr nützlich wäre, pädiatrische Symptome in Gruppen zusammen zu fassen. So schuf ich ein Repertorium, das in Konzepte unterteilt ist, wobei ich versuchte, die verschiedenen Repertoriumsrubriken in Gruppen zusammen zu fassen, um jeweils alle Symptome zu sehen, die zu dem jeweiligen Konzept gehören.

Sehr von Frederik Schroyens - der wahrscheinlich momentan als der größte Experte für Repertorien zu betrachten ist - ermutigt, schuf ich dieses neue pädiatrische Repertorium mit dem Namen „Kinder-Konzepte“, das in 20 Abschnitte unterteilt ist:

Krankengeschichte; familiäre und persönliche
Entwicklung
Zahnung
Impfung
Stillen
Infektionskrankheiten
Konstitution

Einleitung

Familie; Beziehung zur

Beziehung zu anderen

Schule

Spielen

Tieren; Beziehung zu

Nonverbales

Nacht; Beobachtungen in der

Schaukeln und Getragenwerden

Autos und Schiffe

Psychosomatische Störungen

Körperliche Symptome und Erkrankungen

Chirurgisch pathologische Zustände

Würmer

Viele dieser Konzepte sind wiederum in *Unterkonzepte* unterteilt, wobei man sich merken sollte, daß viele Rubriken mehrfach genannt werden, da sie in mehr als ein Konzept aufgenommen werden können.

Krankengeschichte; familiäre und persönliche

Das erste Konzept bezieht sich auf die persönliche und die familiäre Krankengeschichte. Die Verwendung dieser Rubriken kann zu Ergänzungen in anderen Repertoriumabschnitten führen, wodurch es über den pädiatrischen Aspekt hinaus nützlich ist.

Wenn wir beispielsweise die Rubrik *Allgemeines - Krankengeschichte von; persönliche - Augen - Gerstenkörnern; von wiederkehrenden* studieren, finden wir zwei Arzneimittel - *Anthracinum* und *Ferrum pyrophosphoricum* - die in der Rubrik *Augen - Gerstenkörner* nicht enthalten sind.

In diesem ersten Unterkonzept wurden alle Rubriken aufgenommen, die mit der persönlichen bzw. familiären Krankengeschichte zu tun haben, auch solche, die nicht im Kapitel *Allgemeines* stehen, wie an den folgenden Rubriken zu sehen ist:

ATMUNG - Asthma, asthmatische Atmung - Tuberkulose in der Familiengeschichte; bei

EXTREMITÄTEN - Schmerz - Gelenke - Tuberkulose in der Familiengeschichte; bei

Diese Rubriken kann man in weitere Unterkonzepte unterteilen, wie Miasmen, Tuberkulose, Impfungen und Infektionskrankheiten, Geistes- und neurologische Erkrankungen, Augen- und Ohrenleiden, sowie Erkrankungen des Magendarm-Traktes, der Geschlechtsorgane und Harnwege, der Atemwege, des Herzens und der Haut.

Entwicklung

Der zweite Abschnitt betrifft die Entwicklung und ist in drei Unterkonzepte aufgeteilt:

Entwicklung - langsam

Zusätzlich zur Rubrik „Allgemeines - Gehen - Gehenerlernen, Laufenlernen - spätes“ ist es auch interessant, andere Rubriken zu kennen, die die Gründe für das späte Gehenerlernen erklären.

RÜCKEN - Schwäche - Lumbalregion - lernen nicht laufen; Kinder

EXTREMITÄTEN - Schwäche - Beine - Gehenerlernen bei Kindern; spätes

• Schwäche - Knöchel - Kindern; bei - Gehenerlernen; beim

ALLGEMEINES - Entwicklung - Entwicklungsstillstand - Knochenentwicklung; verzögerte

Entwicklung - schnell

Frühreife (d. h. zu schnelle Entwicklung) findet man in sieben Rubriken, in denen man oft den Ausdruck „zu schnell“ findet. Daher werden diese Rubriken benutzt, wenn Beschwerden in Verbindung mit zu schnellem Wachstum geäußert werden, also bei Arzneimitteln, die diese Tendenz haben müssen.

Entwicklung - allgemein

Der allgemeine Abschnitt enthält ein paar Merkmale der Fontanellen und Wachstumsschmerzen.

Zahnung

Das Konzept *Zahnung* folgt nach der allgemeinen Entwicklung und enthält fünf Unterkonzepte:

Zahnung - Gemütssymptome

Die interessantesten Teile beziehen sich auf Gemütssymptome, zusammen mit Angst, Furcht, Reizbarkeit, Ruhelosigkeit und anderen Reaktionen in Verbindung mit der Zahnung.

Zahnung - Empfindungen und neurologische Symptome

Zahnung - Lokalsymptome

Lokalsymptome reichen von Schmerz bis zu Speichelfluß.

Zahnung - Magendarmsymptome

Magendarmsymptome einschließlich Erbrechen, Verstopfung und Durchfall.

Zahnung - Allgemeinsymptome

Die *Allgemeinsymptome* enthalten neben den Mitteln für langsame Zahnung alle Rubriken, die sich auf Beschwerden in anderen Bereichen bezie-

Einleitung

hen, vom Husten zu urologischen Symptomen, über Haut- und Schlafsymptome.

Impfung

Im Konzept *Impfung* können wir die Rubrik aus dem Kapitel Allgemeines benutzen, die die Mittel auflistet, die Beschwerden durch Impfung haben können, sowie *über 30 weitere Rubriken*, die über das ganze Repertorium verstreut zu finden sind.

Dies erlaubt uns, von Mitteln zu erfahren, die in dieser am häufigsten Rubrik nicht enthalten sind, beispielsweise:

Antimonium tartaricum (Rektum - Diarrhoe - Impfung, nach)

Causticum (Allgemeines - Konvulsionen - Impfung; nach)

Sarsaparilla officinalis (Haut - Hautausschläge - Impfung, nach)

Stillen

Dieses Konzept, das sich auf das Stillen und die Ernährung bezieht, enthält vier Unterkonzepte:

Stillen - Gemütsymptome

Stillen - Milch

Das Unterkonzept *Milch* ist der interessanteste, da es die Möglichkeit gibt, unter einer Vielzahl von Rubriken zu wählen, die nicht nur Reaktionen des Magendarmtraktes auf Milch umfaßt, sondern auch Hautsymptome, von Milchschorf zu Hautausschlägen und zudem alle Symptome, die sich auf Muttermilch beziehen.

Stillen - Allgemeinsymptome

Stillen - Magendarmsymptome

Das letzte Unterkonzept *Magendarmsymptome* ist weiter unterteilt und liefert Informationen über Appetit, Schluckauf, Aufsteigen von Wasser in den Mund, Aufstoßen, Erbrechen und Symptome von Abdomen und Rektum.

Es folgt der Abschnitt, der sich mit der kindlichen Entwicklung unter spezifischen Aspekten beschäftigt.

Infektionskrankheiten

Dieses Konzept enthält die *Infektionskrankheiten*. Je weniger man das Konzept *Impfung* benötigt, desto mehr wird dieses Konzept benutzt, das aus sieben Unterkonzepten besteht:

Windpocken

Masern

Mumps

Röteln

Scharlach

Pocken

Keuchhusten

Hier sehen wir, wie nützlich es ist, diejenigen Rubriken zu kennen und zu benutzen, die nicht nur in den Kapiteln *Haut* und *Fieber* stehen, sondern im ganzen Repertorium zu finden sind.

Nach dem Konzept *Infektionskrankheiten* beginnt ein neuer Abschnitt, der sich auf das Verhalten und die Konstitution des Kindes bezieht. Er umfaßt folgende Konzepte:

Konstitution

Familie; Beziehung zur

Beziehung zu anderen

Schule

Spielen

Tieren; Beziehung zu

In diesem Teil sehen wir, wie sich Kinder gegenüber dem Rest der Welt verhalten. Bei denen beginnend, die dem Kind am nächsten sind (Familie), bis zur Schule, Freunden - sowohl beim Spielen wie allgemein - und gegenüber Tieren.

Aggressivität wird in folgenden Konzepten behandelt: *Konstitution*, *Familie*, *Beziehung zu anderen* sowie im Konzept *Nonverbales*.

Ängste werden im Konzept *Konstitution* behandelt.

Zuneigung und Vorwürfe werden im Konzept *Familie* behandelt.

Das *Verhältnis zu anderen Menschen* im Allgemeinen wird im Konzept *Beziehung zu anderen* behandelt.

Im allgemeinen Teil des Konzeptes *Konstitution* können wir unter 91 Symptomen wählen, die das Wesen eines Kindes beschreiben.

Es ist interessant zu sehen, daß im Repertorium 22 Symptome vorhanden sind, die Aggressivität innerhalb der Familie beschreiben und 31, die Liebe und Zuneigung zum Ausdruck bringen.

Das Konzept *Familie* endet mit dem Unterkonzept *Vorwürfe*, einem Abschnitt, den wir auch unter *Schule* finden.

Das Konzept *Schule* besteht aus Teilen, die sich mit den Ängsten der Kinder beschäftigen, mit Erwartungsangst, Mangel an Selbstvertrauen, Furcht zu versagen und damit verbundenen körperlichen Beschwerden.

Einleitung

Das zweite Unterkonzept bezieht sich auf die Konzentration.

Darauf folgt ein speziellerer, technischer Teil, der sich mit dem Lernen beschäftigt und in einen allgemeinen Teil und drei spezifische Teile gegliedert ist, die sich mit Mathematik, Lesen und Schreiben beschäftigen.

Das Unterkonzept *Anstrengung, gesitige* enthält Auswirkungen wie Kopfschmerzen, Ruhelosigkeit und Schlafstörungen.

Das Konzept *Schule* endet mit *Beziehung zu anderen, Vorwürfe* und *Konstitution* und enthält entsprechende Symptome, die auf die Schule anwendbar sind, wie Kleinlichkeit, Hast, Eigensinnigkeit und Verantwortungsbewußtsein.

Spielen ist von großer Bedeutung für Kinder. Obwohl Repertorium und *Materia medica* in dieser Hinsicht nicht sehr hilfreich sind, können wir auf eine Anzahl von Symptomen zurückgreifen, einschließlich dreier Traumsymptome.

Dieser Teil endet mit dem Konzept *Tieren; Beziehung zu*, in denen Symptome die verschiedenen Gefühle gegenüber Tieren zum Ausdruck bringen, von der Angst zur Liebe, von Grausamkeit bis zum Mitleid.

Der umfangreichste Teil dieses Repertoriums beginnt an dieser Stelle mit dem Konzept *Nonverbales*, das fast 1000 Symptome enthält, die in sechs Unterkonzepten aufgegliedert sind:

Nonverbales

Aggressivität, Beziehung zu anderen und *Allgemeines* erscheinen erneut, zusammen mit einem Unterkonzept, das sich auf Gesten und Gebärden bezieht.

Die zwei verbleibenden Unterkonzepte der nonverbalen Symptome beschäftigen sich mit den Symptomen und Zeichen, die während der Konsultation zu beobachten sind (*Konsultation; bei der*) und einer Gruppe von Symptomen, die sozusagen „auf den ersten Blick“ zu sehen sind (*Äußerliches*).

Hier gibt es eine weitere Unterteilung danach, wer die Symptome beobachtet: der Arzt oder die Eltern zuhause.

Äußerliches - Beobachtungen des Arztes

Äußerliches - Beobachtungen der Eltern

Sowohl die Beobachtungen des Arztes wie die der Eltern werden nach der klassischen Reihen-

folge der Kapitel im Repertorium aufgelistet (Kopf, Auge usw.).

Ich glaube, daß dieser Teil auch für Tierärzte sehr interessant sein kann. Eine der wissenschaftlichen Arbeiten an unserer Schule wurde von zwei Tierärzten entwickelt, die mit diesem Abschnitt des Kinder-Repertoriums anfangen.

Nacht; Beobachtungen in der

Der letzte Abschnitt des Repertoriums enthält ein Konzept, das sich mit den nächtlichen Symptomen beschäftigt. Es umfaßt Gemütssymptome, körperliche Symptome und solche, die im eigentlichen Sinn mit dem Schlaf zu tun haben:

Schaukeln und Getragenwerden

In diesem Konzept finden wir Methoden und Tricks, wie man Kinder je nach Konstitution schaukelt.

Autos und Schiffe

Hier finden wir Symptome zu den Reaktionen von Kindern in Autos und schiffen, die mit 82 Rubriken nicht nur Übelkeit und Erbrechen enthalten.

Psychosomatische Störungen

Dieses Konzept enthält Symptome in Bezug auf Kopf, Augen, Zähne, Magen, Rektum, Blase, Atemwege und Nervensystem.

Körperliche Symptome und Erkrankungen

Hier handelt es sich um einen stärker klinisch orientierten Teil.

Chirurgisch pathologische Zustände

Ein Konzept, das für Homöopathen nicht nur aus Sicht der Familiengeschichte nützlich ist, sondern auch, um - sofern möglich - Operationen zu vermeiden.

Würmer

Dieses Konzept enthält 43 spezifische Rubriken.

In einer typischen Konsultation in der pediatri- schen Praxis ist es sehr schwierig, Symptome zu erhalten, weshalb ich glaube, daß diese Konzepte den Homöopathen dabei anleiten können, zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Fragen zu stellen und die geeignete Richtung einzuschlagen.

Erster Fall:

Vor drei Jahren kam ein fünfjähriges Kind zu mir. Es litt an einer Entzündung der Parotis und hatte innerhalb von zwei Jahren vier Schübe.

Einleitung

Sogleich bemerkte ich Strabismus divergens und repertorisierte entsprechend die ersten zwei Symptome: *Gesicht - Entzündung - Parotis* (leider haben wir in unserem Repertorium keine Rubrik *Gesicht - Entzündung - Parotis - wiederkehrend*) und *Auge - Strabismus, Schielen - divergens*. Mit diesen beiden Rubriken erhielt ich Conium, Graphites, Hyoscyamus, Jaborandi, Natrium muriaticum, Phosphor und Sulphur.

Die Eltern gaben mir keinerlei spezifischere Angaben über die Entzündung der Parotis. So fing ich an, mein Kinder-Repertorium durchzugehen, um auf weitere Ideen zu kommen. Ich hatte weder irgendwelche Informationen aus den Abschnitten, die sich auf Entwicklung beziehen (persönliche und familiäre Krankengeschichte, Entwicklung, Zahnung, Impfung, Stillen, Infektionskrankheiten), noch aus dem Teil, der sich auf den Charakter bezieht (Konstitution, Beziehung zur Familie, Beziehung zu anderen, Schule, Spielen und Beziehung zu Tieren).

Also begann ich, nach *nonverbalen Symptomen* zu fragen und fragte: „Gibt es bestimmte Symptome oder Zeichen, die Sie daheim an Ihrem Kind beobachtet haben?“ und erkundigte mich nach Symptomen von Kopf, Augen, Ohren usw. Als ich beim Abschnitt Magen ankam und mir die Symptome in meinem Repertorium ansah, fragte ich nach Symptomen wie Schluckauf und Erbrechen. Sofort erzählte mir der Vater, daß es dem Kind im Auto oft übel ist und es sich übergibt und der einzige Weg, dieses Symptom zu bessern, darin besteht, dem Kind zu sagen, es solle die Augen zumachen; und das ist ein gutes Symptom für Conium. Dann sagte die Mutter: „Ja, da gibt es etwas Eigenartiges ... unser Kind leidet oft an Schluckauf und ein paar Mal habe ich beobachtet, daß es sich nach dem Schluckauf übergeben hat!“ Ich habe das Symptom in meinem Repertorium, also nahm ich *Magen - Schluckauf - Erbrechen - endet in Erbrechen* bei dem ich nur ein Arzneimittel habe, nämlich Jaborandi!

Ich fragte weiter nach nonverbalen Symptomen und sie sprachen auch von unverdauten Stühlen, einem weiteren Symptom von Jaborandi (*Stuhl - Unverdaut*). Nun suchte ich nach weiteren Symptomen für dieses Mittel und sah, daß Jaborandi in der Rubrik *Magen - Übelkeit - Blicken, beim - bewegende Gegenstände; auf sich* vorhanden ist; und das könnte die Ursache der Übelkeit beim Autofahren sein.

Nachdem ich Jaborandi verschrieben hatte, hatte das Kind nie wieder Entzündung der Parotis und war auch von der Übelkeit beim Autofahren und den Stühlen geheilt. In diesem Fall war der Abschnitt *Nonverbales - Äußerliches - Beobachtungen der Eltern* wirklich nützlich.

Zweiter Fall:

Ein weiterer interessanter Fall ist der eines Kindes, das an Asthma litt. Seine Asthmaanfänge waren immer von Fieber und Husteln begleitet, also nahm ich die Rubriken *Atmung - Atemnot, Dyspnoe, erschwertes Atmen - begleitet von - Husten, Atmung - Atemnot, Dyspnoe, erschwertes Atmen - Fieber; während und Husten - Husteln*. Auf der Gemütsebene findet man sehr große Reizbarkeit, besonders beim Erwachen (*Gemüt - Reizbarkeit, Gereiztheit - Erwachen, beim*) und durch Kleinigkeiten (*Gemüt - Reizbarkeit, Gereiztheit - Kleinigkeiten, durch*).

Die Eltern waren sich sicher, daß es dem Kind immer schlechter ging, wenn es in der Schule getadelt wurde, also nahm ich die Rubrik *Gemüt - Beschwerden durch - Tadel*. Zuerst gab ich ihm Nuxvomica, dann Cina und auch Sulphur, aber jedesmal ohne irgendwelche Besserung.

Als ich dann mein Repertorium schrieb, dachte ich über den Abschnitt *Schule - Vorwürfe* nach und faßte alle Symptome dieses Abschnitts (24 Symptome, die mit Tadel und Vorwürfen in Beziehung stehen) zusammen und kam so auf ein Mittel, daß ich in den vorherigen Konsultationen ausgeschlossen hatte: Cuprum metallicum. Das Mittel findet man wirklich nicht in der Rubrik *Gemüt - Beschwerden durch - Tadel*, aber wenn man den Abschnitt *Schule - Vorwürfe* betrachtet, so sieht man, daß Cuprum in den Rubriken *Gemüt - Beschwerden durch - Bestrafung, Gemüt - Empfindlich - Vorwürfe; gegen* und *Allgemeines - Konvulsionen - Bestrafung; nach* enthalten ist.

Ich gab Cuprum und das Kind wurde vollständig geheilt.

Zusammenfassung:

Dieses Repertorium erlaubt es dem Homöopathen, in Übereinstimmung mit dem Lebensabschnitt des Kindes den richtigen Abschnitt zu wählen und gibt ihm die Möglichkeit, all die wichtigen Dinge in der Entwicklung eines Kindes nicht zu vergessen.

Vorwort von Dr. Schroyens

Es ist eine Freude, jemandem einen Gefallen zu tun, wie dieses Vorwort zu schreiben. Es ist eine noch größere Freude, Roberto Petrucci diesen Gefallen zu tun. Erstens, weil er seit langer Zeit ein guter Freund ist. Zweitens, weil ich die vielen Anstrengungen verfolgt habe, die Roberto unternommen hat, um Patienten, Kollegen und Studierenden in Italien und im Ausland eine Homöopathie zur Verfügung zu stellen, die funktioniert. Dieses Buch gehört zu diesen Unternehmungen.

Ich möchte zwei Aspekte dieser Arbeit hervorheben, deren Entstehung ich über so viele Jahre beobachtet habe. Zunächst gibt es zwei Wege, die immer weiter zunehmende Menge an Informationen zu bewältigen, die uns in der homöopathischen Gemeinschaft zu Verfügung steht. Der eine besteht darin, „Abkürzungen“ zu finden und nur eine begrenzte Menge dieser Informationen zu benutzen, wie verlockend die Gründe hierfür auch sein mögen.

Der andere Weg besteht darin, all diese Informationen in einer kreativen Art zu ordnen und darüber nachzudenken, wie man einfacher und umfassender an sie herankommt.

Roberto führt dazu *Konzepte* ein und scheut keine Mühen, Wege zu weisen, all diese Informationen im geeigneten Moment zu benutzen. Eine großartige Errungenschaft!

Der zweite Aspekt dieser Arbeit, der mir ganz besondere Freude bereitet, ist der, daß sie Informationen aus der *Materia medica* mit Informationen verbindet, die wie ein Repertorium strukturiert sind. Auch das erlaubt uns, schnell alle zur Verfügung stehenden Informationen aufzufinden. Einfache Handhabung in der Praxis wurde nicht zu einem Weniger an Information, sondern zu einem schnelleren Zugang zu einem Mehr an Information. Es ist erstaunlich, daß hier mehr als 540 Arzneimittel vertreten sind und zu 380 davon zusätzlicher Text geschrieben wurde.

Mit all diesen Eigenschaften versehen, wird dieses Buch seinen wohlverdienten Platz neben vielen anderen wertvollen Büchern über Kinderheilkunde einnehmen. Es bringt uns Informationen über viele Arzneimittel, statt viel Information über nur wenige Mittel, die wir bereits kennen. Gut gemacht Roberto!

Dr. Frederik Schroyens

Gent, 1. September 2006

Inhaltsverzeichnis



Was andere über das Buch denken.....	i
Einleitung.....	iii
Konzepte.....	1
Krankengeschichte; familiäre und persönliche Entwicklung	
Zahnung.....	1
Impfung	
Stillen	
Infektionskrankheiten	
Konstitution	
Familie; Beziehung zur	
Beziehung zu anderen	
Schule.....	2
Spielen	
Tieren; Beziehung zu	
Nonverbales.....	5
Nacht; Beobachtungen in der	
Schaukeln und Getragenwerden	
Autos und Schiffe	
Psychosomatische Störungen	
Körperliche Symptome und Erkrankungen	
Chirurgisch pathologische Zustände	
Würmer	
Materia medica.....	17
Abelmoschus	
Abies canadensis	
Abies nigra	
Abroma augusta	
Abrotanum	
Absinthium	
Aceticum acidum	
Achyranthes calea	
Aconitum napellus	
Actea spicata	
Adamas	
Adenosinum monophosphoricum acidum	
Aesculus hippocastanum	
Aethusa cynapium	
Agaricus muscarius	
Agathis australis	
Agnus castus	
Agraphis nutans	
Aids nosode	
Ailanthus glandulosa	
Alcoholus	
Aletris farinosa	
Allium cepa	
Allium sativum	
Alloxanum	
Aloe socotrina	
Alumen	
Aluminium metallicum	
Aluminium phosphoricum.....	17
Aluminium silicicum	
Aluminium sulfuricum	
Ambra grisea	

Inhaltsverzeichnis



Ammoniacum gummi
Ammonium bromatum
Ammonium carbonicum
Ammonium causticum
Ammonium fluoratum
Ammonium muriaticum
Amphisbaena vermicularis
Amygdalus communis
Amylenum nitrosum
Anacardium orientale
Anantherum muricatum
Androctonus amoreuxii hebraeus
Angustura vera
Anhalonium lewinii
Anisum stellatum
Anthemis nobilis
Anthracinum
Anthraquinone
Antimonium crudum
Antimonium metallicum
Antimonium muriaticum
Antimonium tartaricum
Antipyrinum
Apis mellifica
Apium graveolens
Apocynum cannabinum
Aqua marina
Ara macao
Aragallus lamberti
Aranea diadema
Aranea ixobola
Arbutus menziesii
Argemone pleicantha
Argentum metallicum
Argentum nitricum
Argentum phosphoricum
Aristolochia clematitis
Arizona lava
Arnica montana
Arsenicum album
Arsenicum bromatum
Arsenicum hydrogenisatum
Arsenicum iodatum
Arsenicum metallicum
Arsenicum sulphuratum flavum
Artemisia vulgaris
Arum triphyllum
Arundo mauritanica
Asa foetida
Asarum europaeum
Asclepias tuberosa
Asimina triloba
Asparagus officinalis
Astacus fluviatilis
Asterias rubens
Atrax robustus
Atropinum purum aut sulphuricum
Aurum arsenicum

Inhaltsverzeichnis



Aurum iodatum
Aurum metallicum
Aurum muriaticum
Aurum muriaticum natronatum
Aurum sulphuratum
Bacillinum Burnett
Badiaga
Bambusa arundinacea
Baptisia tinctoria
Baryta acetica
Baryta bromata
Baryta carbonica
Baryta iodata
Baryta muriatica
Baryta oxalsuccinata
Baryta phosphorica
Baryta sulphurica
Belladonna
Bellis perennis
Benzoicum acidum
Berberis aquifolium
Berberis vulgaris
Beryllium metallicum
Bismuthum subnitricum aut oxidatum
Bitis arietans arietans
Borago officinalis
Borax veneta
Borium purum
Bovista lycoperdon
Brachyglottis repens
Bromium
Brosimum gaudichaudi
Bryonia alba
Bufo rana
Bungarus fasciatus
Buteo jamaicensis
Butyricum acidum
Cactus grandiflorus
Cadmium metallicum
Cadmium sulphuratum
Cajuputum
Caladium seguinum
Calcarea acetica
Calcarea arsenicosa
Calcarea bromata
Calcarea carbonica
Calcarea caustica
Calcarea fluorica
Calcarea hypophosphorosa
Calcarea iodata
Calcarea lactica
Calcarea muriatica
Calcarea phosphorica
Calcarea picrica
Calcarea silicata
Calcarea sulphurica
Calendula officinalis
Camphora officinalis

Inhaltsverzeichnis



Cannabis indica
Cannabis sativa
Cantharis vesicatoria
Capsicum annuum
Carbo animalis
Carbo vegetabilis
Carbolicum acidum
Carboneum sulphuratum
Carcinosinum
Carduus marianus
Carlsbad aqua
Cassia sophera
Castella texana
Castor equi
Castoreum canadense
Caulophyllum thalictroides
Causticum
Ceanothus americanus
Cedron
Cenchris contortrix
Chamomilla
Cheiranthus cheiri
Chelidonium majus
Chenopodium anthelminticum
Chimaphila umbellata
China officinalis
Chininum arsenicosum
Chininum sulphuricum
Chironex fleckeri
Chloralum hydratum
Chlorum
Chocolate
Cicuta virosa
Cimex lectularius
Cimicifuga racemosa
Cina maritima
Cinnabaris
Cistus canadensis
Clematis erecta
Cobaltum metallicum
Coca
Coca cola
Cocculus indicus
Coccus cacti
Cochlearia armoracia
Coffea cruda
Coffea tosta
Colchicum autumnale
Colibacillinum
Collinsonia canadensis
Colocynthis
Conium maculatum
Copaiva officinalis
Corallium rubrum
Cornus circinata
Corticotropinum
Cortisonum
Crocus sativus

Inhaltsverzeichnis



Crotalus cascavella
Crotalus horridus
Croton tiglium
Cubeba officinalis
Cundurango
Cuprum aceticum
Cuprum arsenicosum
Cuprum fluoratum
Cuprum metallicum
Cuprum muriaticum
Cuprum phosphoricum
Curare
Cyclamen europaeum
Cypraea eglantina
Cypripedium pubescens
Cytisus laburnum
Daphne indica
Dendroaspis polylepsis
Derris pinnata
Desoxyribonucleicum acidum
Digitalis purpurea
Dioscorea villosa
Diphtherinum
Diphtherotoxinum
Dolichos pruriens
Doryphora decemlineata
Drosera rotundifolia
Dulcamara
Echinacea angustifolia
Elaps corallinus
Elaterium
Embelia ribes
Epiphegus virginiana
Equisetum hyemale
Erigeron canadense
Eryngium aquaticum
Eucalyptus globulus
Eugenia jambos
Eupatorium perfoliatum
Eupatorium purpureum
Euphorbium officinarum
Euphrasia officinalis
Fagopyrum esculentum
Falco peregrinus disciplinatus
Ferrum aceticum
Ferrum arsenicosum
Ferrum iodatum
Ferrum metallicum
Ferrum muriaticum
Ferrum nitricum
Ferrum phosphoricum
Ferrum picricum
Ferrum silicicum
Ferrum sulphuricum
Ficus macrophylla
Filix mas
Flavus
Flor de piedra

Inhaltsverzeichnis



Fluor purum
Fluoricum acidum
Folliculinum
Formica rufa
Galeocerdo cuvier hepar
Galla quercina ruber
Gallicum acidum
Gambogia
Gardenia jasminoide
Gastein aqua
Gelsemium sempervirens
Germanium metallicum
Ginkgo biloba
Ginseng quinquefolium
Glonoinum
Glycyrrhiza glabra
Gnaphalium polycephalum
Granatum
Granitum murvey
Graphites
Gratiola officinalis
Guajacum officinale
Guarea trichiloides
Haliaeetus leucocephalus
Hamamelis virginiana
Hecla lava
Hedera helix
Helleborus niger
Heloderma suspectum
Helonias dioica
Hepar sulphur
Heroinum
Hippocampus kuda
Hippomanes
Hippozaeninum
Hura brasiliensis
Hydrastis canadensis
Hydrocotyle asiatica
Hydrocyanicum acidum
Hydrogenium
Hyoscyamus niger
Hypericum perforatum
Ictodes foetida
Ignatia amara
Ignis alcoholis
Indigo tinctoria
Indium metallicum
Iodium
Iodoformium
Ipecacuanha
Iridium metallicum
Iris versicolor
Jaborandi
Jacaranda caroba
Jalapa
Jatropha curcas
Juglans cinerea
Juglans regia

Inhaltsverzeichnis



Kalium arsenicosum
Kalium bichromicum
Kalium bromatum
Kalium carbonicum
Kalium chloricum
Kalium iodatum
Kalium muriaticum
Kalium nitricum
Kalium phosphoricum
Kalium silicicum
Kalium sulphuricum
Kalmia latifolia
Ketoglutaricum acidum
Kola
Kreosotum
Lac caninum
Lac caprinum
Lac delphinum
Lac equinum
Lac felinum
Lac humanum
Lac leoninum
Lac vaccinum defloratum
Lachesis mutus
Lachnanthes tinctoria
Lacticum acidum
Lactuca virosa
Lapis albus
Latrodectus mactans
Laurocerasus
Ledum palustre
Lilium tigrinum
Limestone burren
Lithium carbonicum
Lobelia inflata
Lycopodium clavatum
Lyssinum
Magnesium carbonicum
Magnesium muriaticum
Magnesium phosphoricum
Magnesium sulphuricum
Magnetis poli ambo
Magnetis polus arcticus
Magnetis polus australis
Malandrinum
Mancinella
Mandragora officinarum
Manganum acteticum aut carbonicum
Medorrhinum
Menyanthes trifoliata
Mephitis putorius
Mercurius corrosivus
Mercurius cyanatus
Mercurius dulcis
Mercurius iodatus flavus
Mercurius iodatus ruber
Mercurius solubilis
Mezereum

Inhaltsverzeichnis



Millefolium	
Morphinum	
Moschus	
Murex purpurea	
Muriaticum acidum	
Naja tripudians	
Naphthalinum	
Natrium arsenicosum	
Natrium carbonicum	
Natrium fluoratum	
Natrium muriaticum	18
Natrium phosphoricum	
Natrium silicicum	
Natrium sulphuricum	
Nepenthes distillatoria	
Nitricum acidum	
Nux moschata	
Nux vomica	
Ocimum sanctum	
Oenanthe crocata	
Oleander	
Oleum animale aethereum	
Oleum jecoris aselli	
Olibanum sacrum	
Onosmodium virginianum	
Opium	
Origanum majorana	
Osmium metallicum aut aceticum	
Oxalicum acidum	
Oxalis acetosella	
Oxygenium	
Ozonum	
Palladium metallicum	
Pareira brava	
Paris quadrifolia	
Passiflora incarnata	
Petroleum	
Petroleum raffinatum	
Phosphoricum acidum	
Phosphorus	
Physostigma venenosum	
Phytolacca decandra	
Picricum acidum	
Pinus contorta	
Pinus silvestris	
Piper methysticum	
Pituitaria anterior	
Plantago major	
Platinum metallicum	
Plumbum metallicum	
Plutonium nitricum	
Podophyllum peltatum	
Polystyrenum	
Positronium	
Prunus spinosa	
Psilocybe caerulescens	
Psorinum	
Ptelea trifoliata	

Inhaltsverzeichnis

Pulsatilla pratensis	
Pyrogenium	25
Radium bromatum	
Ranunculus bulbosus	
Ranunculus sceleratus	
Raphanus sativus	
Ratanhia peruviana	
Rheum palmatum	
Rhododendron chrysanthum	
Rhus glabra	
Rhus toxicodendron	
Rhus venenata	
Robinia pseudacacia	
Rosa damascena	
Rumex crispus	
Ruta graveolens	
Sabadilla	
Sabal serrulata	
Sabina	
Saccharum album	
Saccharum officinale	
Salix fragilis	
Sambucus nigra	
Sanguinaria canadensis	
Sanicula aqua	
Santoninum	
Sarracenia purpurea	
Sarsaparilla officinalis	
Scutellaria laterifolia	
Secale cornutum	
Selenium metallicum	
Senecio aureus	
Senega	
Senna	
Sepia officinalis	
Silicea terra	
Sinapis nigra	
Solanum nigrum	
Spigelia anthelmia	
Spongia tosta	
Squilla maritima	
Stannum metallicum	
Staphisagria	
Sticta pulmonaria	
Stillingia silvatica	
Stramonium	
Strontium carbonicum	
Strychninum purum	
Sulfanilamidum	
Sulphur	
Sulphur iodatum	
Sulphuricum acidum	
Sumbulus moschatus	
Symphytum officinale	
Syphilinum	
Tabacum	
Tanacetum vulgare	
Taraxacum officinale	

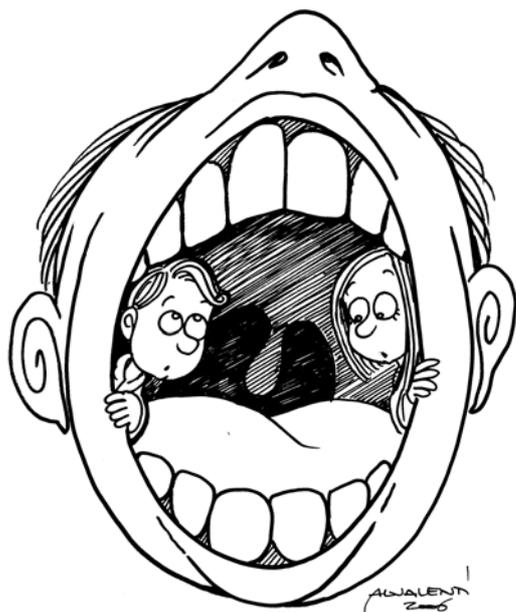


Inhaltsverzeichnis



Tarentula hispanica
Taxus baccata
Tellurium metallicum
Terebinthinae oleum
Teucrium marum verum
Theridion curassavicum
Thiosinaminum
Thlaspi bursa pastoris
Thuja occidentalis
Thyreoidinum
Tilia europaea
Trifolium pratense
Tuberculinum avis
Tuberculinum bovinum Kent
Tuberculinum Marmoreck
Tungstenium metallicum
Ulmus campestris
Uranium metallicum
Urolophus halleri
Urtica urens
Ustilago maydis
Uva ursi
Vaccin attenué bilié
Vaccinum
Valeriana officinalis
Vanadium metallicum
Variolinum
Veratrum album
Veratrum viride
Verbascum thapsus
Vespa crabro
Viburnum opulus
Vinca minor
Viola odorata
Viola tricolor
Vipera berus
Viscum album
White marble
Wiesbaden aqua
Wyethia helenoides
Xanthoxylum fraxineum
Zincum iodatum
Zincum metallicum
Zincum muriaticum
Zincum nitricum
Zincum phosphoricum
Zincum sulphuricum
Zincum valerianicum

Zahnung



Zahnung - Gemütssymptome

GEMÜT - Angst - nachts - Zahnung; während der (7)

- Angst - Zahnung; während der (13)
- Auffahren, Zusammenfahren - Zahnung; während der (18)
- Mürrisch - Zahnung; während der (133)
- Reizbarkeit, Gereiztheit - Zahnung; während der (147)
- Ruhelosigkeit - Kindern, bei - Zahnung; während der (152)
 - » Kindern, bei - Zahnung; während der - nachts (152)
- Schreien - Zahnung; während der (158)
- Stöhnen - Zahnung; während der (172)
- Weinen - Kindern; bei - Zahnung, durch schwierige (246)

MUND - Sprache - stotternd - Zahnung; während der (688)

Zahnung - Empfindungen und neurologische Beschwerden

KOPF - Schmerz - Zahnung; während der (343)

- Schmerz - Gehirn - Zahnung; während (347)

AUGE - Entzündung - Zahnung; während der - agg. (429)

- Strabismus, Schielen - Zahnung; während der (467)

OHR - Geräusche im Ohr, Ohrgeräusche - Zahnung; während der (510)

HÖREN - Taubheit, Verlust des Gehörs - Weisheitszahn; durch Herauskommen eines (538)

ALLGEMEINES - Chorea - Zahnung; während der zweiten (1867)

- Konvulsionen - Zahnung; während der (1907)
- Zucken - Zahnung; während der (2034)

Zahnung - Lokalsymptome

MUND - Schmerz - Zahnfleisch - Zahnung; während der - Wehtun (678)

- Schmerz - Zahnfleisch - Zahnung; während der - wund schmerzend (678)
- Speichel - unterdrückt - Zahnung; während der (684)

ZÄHNE - Beißen - Hartes zu beißen, was die Schmerzen amel.; Verlangen, auf etwas - Zahnung; während der (695)

- Zahnung - schwierig - begleitet von - Speichelfluß (718)

Zahnung - Magendarmsymptome

ZÄHNE - Zahnung - schwierig - begleitet von - Würmer bei Kindern; Beschwerden durch (718)

MAGEN - Erbrechen - Zahnung; während der (796)

REKTUM - Diarrhoe - Zahnung; während (957)

- Obstipation - Zahnung; während der (970)

STUHL - Weiß - Zahnung; während der (1001)

Zahnung - Allgemeines

ZÄHNE - Weisheitszähne; Beschwerden durch das Heraustreten der (718)

- Zahnung - langsam (718)
 - » schwierig (718)
 - » schwierig - Weisheitszähne (718)

BLASE - Urinieren - Dysurie - Zahnung; während der (1012)

HARNRÖHRE - Schmerz - Kindern; bei - Zahnung; während der (1038)

HUSTEN - Keuchhusten - Zahnung, während der (1198)

- Zahnung, während der (1211)

BRUST - Katarrh - Zahnung; während der (1249)

EXTREMITÄTEN - Exkoration, Wundheit - Oberschenkeln, zwischen den - Zahnung, während der (1407)

SCHLAF - Schlaflosigkeit - Zahnung; während der (1694)

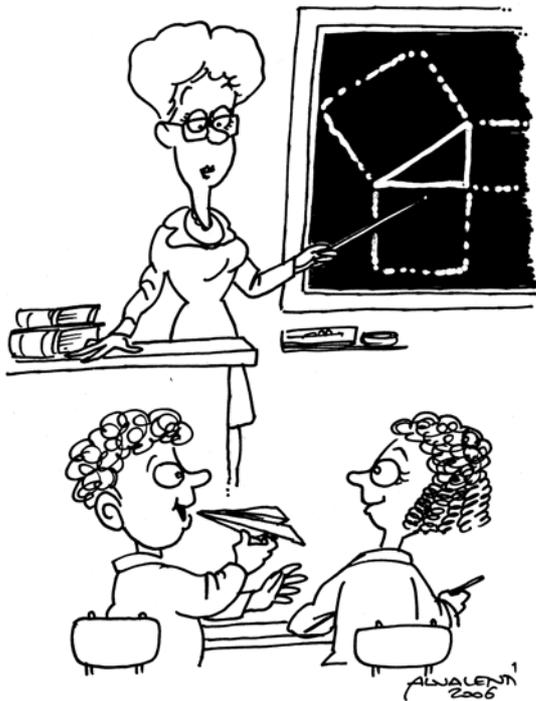
FIEBER - Zahnung; während der (1781)

HAUT - Hautausschläge - juckend - Zahnung; während der (1816)

- Intertrigo - Zahnung; während der (1825)

ALLGEMEINES - Schwäche - Zahnung; während der (1980)

Schule



Schule - Angst

- GEMÜT** - Beschwerden durch - Erwartungsspannung (23)
- Erwartungsspannung - Prüfungen, vor (53)
 - Furcht - neuen Projekten, Unternehmungen; vor (74)
 - » unternehmen; irgendetwas zu (78)
 - » Versagen, Mißerfolg; vor dem (79)
 - » Versagen, Mißerfolg; vor dem - Kindern; bei (79)
 - » Versagen, Mißerfolg; vor dem - Prüfungen, bei (79)
 - Selbstvertrauen - Mangel an Selbstvertrauen (161)
 - Unternehmen; etwas - Neues unternehmen; kann nichts (193)
 - » nichts, auf Furcht, es könne fehlschlagen; unternimmt (193)
- REKTUM** - Diarrhoe - Erregung, Aufregung agg. (952)
- Diarrhoe - Erregung, Aufregung agg. - Furcht; mit (952)
 - » Erwartungsspannung, nach (952)
 - » Kindern, bei - Schulmädchen, bei (954)
 - » nervös, Gemütsbewegungen agg. (955)

Schule - Konzentration

- GEMÜT** - Antworten - zerstreut (15)
- Erschöpfung; geistige - Lernen, Studieren; durch langes (52)
 - » Lesen, durch (52)

- Gedächtnis - Gedächtnisschwäche - geistige Anstrengungen; für - Kinder können nicht zu geistiger Arbeit angeleitet, unterrichtet werden (81)
 - » Gedächtnisschwäche - Kindern, bei (81)
- Geistesabwesend - angesprochen, wenn (88)
 - » Kindern; bei - Schulkindern; bei (88)
 - » Lesen, beim (88)
- Konzentration - schwierig - Kindern, bei (117)
 - » schwierig - Prüfungen; bei (117)
 - » schwierig - Studieren (117)
- Studieren, Lernen - schwierig, fällt schwer (173)
- Stumpfheit - Lesen (175)
 - » Lesen - hört oder liest; in bezug auf das, was er (176)
 - » Studieren und Lernen; beim (176)
- Unaufmerksam (189)
- Unaufmerksam - angesprochen wird; wenn er (189)
- Verwirrung; geistige - Lesen, beim (203)
 - » Lesen, beim - begreifen versucht; wenn er zu (203)
 - » Rechnen, beim (203)
 - » Schreiben, beim (203)

Schule - Lernen - allgemein

- GEMÜT** - Dyslexie (40)
- Fehler; macht - Sprechen, beim - Buchstabieren, beim (58)
 - Studieren, Lernen - einfach, fällt leicht (173)
 - » schwierig, fällt schwer (173)
 - Stumpfheit - Studieren und Lernen; beim (176)

Schule - Lernen - Mathematik, Rechnen

- GEMÜT** - Fehler; macht - Rechnen, beim (57)
- Fehler; macht - Rechnen, beim - Addieren, beim (57)
 - Langsamkeit - Rechnen; beim (122)
 - Mathematik - Begabung zur (128)
 - » Unfähigkeit zur (128)
 - » Unfähigkeit zur - Addieren fällt schwer (129)
 - » Unfähigkeit zur - Algebra (129)
 - » Unfähigkeit zur - Geometrie (129)
 - » Unfähigkeit zur - Horror vor (129)
 - » Unfähigkeit zur - rechnen; kann nicht (129)
 - Verwirrung; geistige - Rechnen, beim (203)

Schule - Lernen - Lesen

- GEMÜT** - Fehler; macht - Lesen, beim (57)
- Fehler; macht - Lesen, beim - vertauscht Buchstaben und Worte (57)
 - Lesen - schwierig; ist (124)
 - » unfähig zu lesen (124)
 - » unfähig zu lesen - geschrieben hat; was er (124)
 - » unfähig zu lesen - Kindern, bei (124)
 - Stumpfheit - Lesen (175)

Schule

- » Lesen - hört oder liest; in bezug auf das, was er (176)
- Verwirrung; geistige - Lesen, beim (203)
 - » Lesen, beim - begreifen versucht; wenn er zu (203)
- Schule - Lernen - Schreiben**
- GEMÜT - Fehler; macht - Schreiben, beim (57)**
- Fehler; macht - Schreiben, beim - falsch - Buchstaben, Zahlen (57)
 - » Schreiben, beim - falsch - Silben (57)
 - » Schreiben, beim - falsch - Worte (57)
 - » Schreiben, beim - falsch - Worte - Kopfschmerzen, bei (57)
 - » Schreiben, beim - fügt Buchstaben hinzu (57)
 - » Schreiben, beim - Gedanken; durch schnelle (57)
 - » Schreiben, beim - Hast, durch (57)
 - » Schreiben, beim - läßt etwas aus - Buchstaben (57)
 - » Schreiben, beim - läßt etwas aus - Buchstaben - ersten Buchstaben; den (57)
 - » Schreiben, beim - läßt etwas aus - Silben (57)
 - » Schreiben, beim - läßt etwas aus - Worte (57)
 - » Schreiben, beim - stellt etwas um - Buchstaben (58)
 - » Schreiben, beim - stellt etwas um - Worte (58)
 - » Schreiben, beim - verwechselt Buchstaben (58)
 - » Schreiben, beim - wiederholt Worte (58)
- Schreiben - Talent zum flüssigen Schreiben (156)
 - » Unfähigkeit zu (156)
 - » Unfähigkeit zu - lernen; Kinder können nicht Schreiben (156)
 - » Unfähigkeit zu - schnell zu schreiben wie sie möchte, mit ängstlichem Verhalten, sie macht Fehler; Unfähigkeit, so (156)
 - » unleserlich, schreibt (156)
- Verwirrung; geistige - Schreiben, beim (203)
- Schule - Anstrengung; geistige**
- GEMÜT - Erschöpfung; geistige - Lernen, Studieren; durch langes (52)**
- Erschöpfung; geistige - Lesen, durch (52)
- Gedächtnis - Gedächtnisschwäche - geistige Anstrengungen; für - Kinder können nicht zu geistiger Arbeit angeleitet, unterrichtet werden (81)
- KOPF - Pulsieren - Lesen im Sitzen; beim (304)**
- Schmerz - Aufmerksamkeit; durch zu angestrenngte (315)
 - » geistige Anstrengung - agg. (328)
 - » Lesen, beim - agg. (332)
 - » Lesen, beim - agg. - betäubend, die Besinnung raubend (332)
 - » Lesen, beim - agg. - stechend (332)

- » Lesen, beim - amel. (332)
- » Schulkindern; bei (339)
- » Studenten, bei (340)
- » Scheitel - Lesen agg. (361)
- » Schläfen - Lesen agg. - drückend (370)
- » Schläfen - Lesen agg. - pulsierend (370)
- » Schläfen - Lesen agg. - stechend (370)
- » Seiten - Lesen, beim - agg. - stechend (378)
- » Seiten - Lesen, beim - agg. - Processus mastoideus (378)
- » Stirn - Lesen agg. (389)
- » Stirn - Lesen agg. - stechend (389)
- AUGE - Strabismus, Schielen - Lesen agg. (467)**
- SCHLAF - Ruhelos - Überanstrengung, durch geistige (1685)**
- Unerquicklich - Überanstrengung beim Lernen; durch geistige (1704)
- Schule - Beziehung zu anderen**
- GEMÜT - Beschwerden durch - Linkshändigkeit; Unterdrückung der (24)**
- Beschwerden durch - Scham (24)
- Boshaft - gemeine, böse Streiche; spielen ihren Mitschülern oder Lehrern - Schüler, Schuljunge (32)
- Lügner (126)
- Redseligkeit; Geschwätzigkeit - beantwortet keine Fragen, aber (141)
- Schüchternheit, Zaghaftigkeit - Öffentlichkeit; beim Auftreten in der (159)
 - » Öffentlichkeit; beim Auftreten in der - sprechen; in der Öffentlichkeit zu (159)
 - » Öffentlichkeit; beim Auftreten in der - sprechen; in der Öffentlichkeit zu - fähig; ist aber dazu (159)
- Ungehorsam (191)
 - » Kindern, bei (191)
- Verwirrung; geistige - Schreiben, beim - linkshändig, obwohl er gewöhnlich rechtshändig schreibt; schreibt (203)
- MUND - Sprache - stotternd (688)**
- Sprache - stotternd - Erregung, bei (688)
 - » stotternd - erschöpft, lange bevor er ein einziges Wort ausstoßen kann; ist (688)
 - » stotternd - Kindern; bei (688)
 - » stotternd - laut aus; spricht jedes Wort (688)
 - » stotternd - letzten Worte eines Satzes; die (688)
 - » stotternd - plötzlich (688)
 - » stotternd - schnell spricht; wenn er (688)
 - » stotternd - schnell und (688)
 - » Verlust der Sprache - Silbe sprechen; kann trotz Anstrengung keine (688)
 - » verschluckt Worte (688)

Schule

- » verschluckt Worte - letzten Worte des Satzes (688)
- HUSTEN - Studenten, Schülern; bei (1207)
- Schule - Vorwürfe
- GEMÜT - Beschwerden durch - Bestrafung (22)
- Beschwerden durch - Grobheit anderer (23)
 - » Tadel (25)
- Beschwerden durch - Vorwürfe (26)
- Empfindlich - Grobheiten; gegen (44)
 - » Tadel (45)
 - » Vorwürfe; gegen (45)
 - » Vorwürfe; gegen - Kindern; bei (45)
- Ermahnungen - agg. (47)
 - » agg. - freundliche; selbst (47)
 - » agg. - Kindern; bei (47)
- Furcht - Tadel; vor (76)
- Lachen - Tadel, bei (121)
 - » Vorwürfen, bei (121)
- Reizbarkeit, Gereiztheit - Tadel; durch (146)
- Schlagen - Kindern; bei - Tadel, bei (154)
- Weinen - Ermahnung, durch (245)
 - » Tadel, durch (247)
- Zorn - antworten muß; wenn er (253)
- AUGE - Pupillen - erweitert - Tadel, bei (476)
- Pupillen - erweitert - Vorwürfen; nach (476)
- MAGEN - Verdorben - Vorwürfen; nach (844)
- HUSTEN - Krampfhaft, spasmodisch - Vorwürfen; nach (1200)
- ALLGEMEINES - Konvulsionen - Bestrafung, nach (1901)
- Schule - Konstitution
- GEMÜT - Eigensinnig, starrköpfig, dickköpfig (41)
- Eigensinnig, starrköpfig, dickköpfig - Kinder (41)
- Gewissenhaft, peinlich genau in bezug auf Kleinigkeiten (99)
- Hast, Eile - Schreiben; beim (105)
 - » tut, womit er gerade beschäftigt ist; bei dem, was er (105)
 - » tut, womit er gerade beschäftigt ist; bei dem, was er - Verlangen mehrere Dinge gleichzeitig zu tun (106)
 - » tut, womit er gerade beschäftigt ist; bei dem, was er - Verlangen mehrere Dinge gleichzeitig zu tun - Ende; bringt aber nichts davon zu (106)
- Heikel, pingelig (106)
- Kleinigkeiten, Trivialitäten - wichtig; scheinen (115)
- Lügner (126)
- Neugierig (135)
- Selbstvertrauen - Mangel an Selbstvertrauen (161)
- Ungehorsam (191)
- » Kindern, bei (191)
- Unordentlich (192)
- Unternehmen; etwas - Vieles, hält aber bei nichts durch, bleibt nicht dabei; unternimmt (193)
- Verantwortung - ernst; nimmt seine Verantwortung zu (195)

Nonverbales



Nonverbales - Aggressivität

GEMÜT - Beißen (20)

- Beißen - Kindern; bei (20)
 - » Kleidung; beißt in die (20)
 - » Menschen; beißt (20)
 - » Menschen; beißt - stört; beißt jeden, der ihn (20)
 - » sich selbst; beißt (20)
- Destruktivität, Zerstörungswut (38)
 - » Kindern, bei (39)
 - » Kleidern, von (39)
- Diktatorisch (39)
- Diktatorisch - Machtliebe (39)
- Grobheit - Kinder; ungezogene (104)
- Manie - spuckt auf die Umstehenden und beißt sie (128)
 - » zerreißen, an etwas zu reißen; etwas zu - Kleidung zu zerreißen (128)
 - » zerreißen, an etwas zu reißen; etwas zu - sich selbst mit den Fingernägeln; zerreißt (128)
- Raserei, Tobsucht, Wut - Hochnehmen; des Kindes beim (140)
 - » Spucken; mit (140)
 - » zerreißt die Kleidung (140)
 - » zieht die Umstehenden an den Haaren (140)
- Reißt an etwas - Gegenstände; zerreißt (142)
 - » Gegenstände; zerreißt - Kleidung (142)
 - » Gegenstände; zerreißt - Ruhelosigkeit; aus (142)
 - » sich am Körper, verletzt sich (142)
 - » sich am Körper, verletzt sich - Genitalien; an den (142)
 - » sich am Körper, verletzt sich - Haut um die Nägel aus; die (142)
- Reizbarkeit, Gereiztheit - angeblickt, wenn - an-

- gesprochen oder berührt; wenn - Kindern; bei (144)
 - » Kindern, bei (145)
 - » Kindern, bei - brav, die ganze Nacht gereizt; den ganzen Tag über (145)
 - » Kindern, bei - gereizt, die ganze Nacht brav; den ganzen Tag über (145)
 - » Kindern, bei - Kleinkindern; bei (145)
 - » Kindern, bei - stößt die Krankenschwester weg (145)
 - » Kindern; gegenüber (145)
 - » schickt - Arzt nach Hause und sagt, er sei nicht krank; schickt den (146)
- Spucken (170)
- Spucken - Gesicht; Menschen ins (170)
- Stoßen, treten, austreten (172)
 - » Kindern; bei (172)
- Stoßen, treten, austreten - Kindern; bei - zornig, tritt und schimpft beim Erwachen; das Kind ist (172)
- Wirft mit Gegenständen um sich (250)
 - » morgens (250)
 - » Personen; nach (250)
 - » Personen; nach - beleidigen; die ihn (250)
- Zerbricht Dinge (251)
 - » Verlangen; Dingen zu zerbrechen (251)
 - » wertvolle Gegenstände, die anderen gehören (251)
- Ziehen - Haaren; an den (252)
 - » Haaren; an den - preßt den Kopf; und (252)
 - » Haaren; an den - Verlangen zu ziehen - ihren eigenen Haaren; an (252)
 - » Haaren; an den - Verlangen zu ziehen - jemanden an den Haaren (252)

Nonverbales - Reaktion auf andere

GEMÜT - Angesehen, angeblickt zu werden - blickt nach unten, wenn er angesehen wird (5)

- Angesehen, angeblickt zu werden - erträgt es nicht, angesehen zu werden (5)
 - » erträgt es nicht, angesehen zu werden - Kindern; bei (5)
 - » weicht den Blicken anderer aus (5)
 - » weicht den Blicken anderer aus - angesprochen wird; wenn er (5)
- Angst - Fremden; in Anwesenheit von (9)
- Berührtwerden - Abneigung berührt zu werden (21)
 - » Abneigung berührt zu werden - Kindern; bei (21)
 - » Abneigung berührt zu werden - Kitzeligkeit (21)
- Eigensinnig, starrköpfig, dickköpfig - Kinder - weinen jedoch, wenn man freundlich zu ihnen spricht (41)

Nonverbales

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Fremde - Anwesenheit von Fremden - agg. (60) <ul style="list-style-type: none"> » Anwesenheit von Fremden - agg. - hustet beim Anblick von Fremden; Kind (60) » Anwesenheit von Fremden - amel. (60) • Furcht - berührt zu werden (66) <ul style="list-style-type: none"> » Fremden; vor (68) » Näherkommen, Annäherung von; vor - anderen, von (74) » Näherkommen, Annäherung von; vor - anderen, von - Kinder können es nicht ertragen, daß ihnen jemand nahe kommt (74) • Gehalten - amel.; gehalten zu werden (87) <ul style="list-style-type: none"> » Verlangen, gehalten zu werden (87) • Küssen - jeden (119) <ul style="list-style-type: none"> » Kinder küssen und lieblosen (119) • Liebkost zu werden; Liebkosungen - Abneigung, liebkost, gestreichelt zu werden (126) <ul style="list-style-type: none"> » Abneigung, liebkost, gestreichelt zu werden - Kindern; bei (126) » Verlangen, liebkost, gestreichelt zu werden (126) • Magnetisiert - amel. (127) <ul style="list-style-type: none"> » leicht zu magnetisieren (127) » Verlangen magnetisiert zu werden (127) • Mürrisch - Kindern, bei - angesprochen, wenn (132) <ul style="list-style-type: none"> » Kindern, bei - weinen bei Berührung (132) • Näherkommen, auf ihn Zukommen von Personen - Abneigung gegen (134) <ul style="list-style-type: none"> » agg. (134) • Schamhaft, große Scham - Kindern; bei (153) • Schamlos (153) <ul style="list-style-type: none"> » Kindern, bei (153) • Schreien - Kindern, bei - angesprochen, wenn (157) <ul style="list-style-type: none"> » Kindern, bei - Berührung, bei (157) » Kindern, bei - bewegt werden; wenn sie (157) » Kindern, bei - Trost - agg. (157) <p>Nonverbales - Gesten, Gebärden</p> <p>GEMÜT - Auffahren, Zusammenfahren - angesprochen wird; wenn er (17)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auffahren, Zusammenfahren - Geräusche; durch (17) • Beißen - Finger; beißt (20) <ul style="list-style-type: none"> » Gegenstände; beißt (20) » Glas; beißt in sein (20) » Glas; beißt in sein - Trinken; beim (20) » Hände; beißt (20) » Kissen; beißt in das (20) » Löffel; beißt in den (20) » Nägel (20) » Nägel - Kindern; bei (20) » Schuh und schluckt die Teile; beißt in seinen (20) | <ul style="list-style-type: none"> • Berühren, anfassen; etwas - Verlangen, etwas zu berühren, anzufassen - alles berühren, anfassen; muß (21) <ul style="list-style-type: none"> » Verlangen, etwas zu berühren, anzufassen - alles berühren, anfassen; muß - Kindern; bei (21) • Gefallsüchtig, kokett - sehr, zu (87) <ul style="list-style-type: none"> » sehr, zu - Kindern; bei (87) • Gesten, Gebärden; macht - Finger - Mund; Kinder stecken die Finger in den (97) <ul style="list-style-type: none"> » Hände; unwillkürliche Bewegungen der - bedecken - Gesicht mit den Händen, blicken jedoch durch die Finger; bedecken - Kindern; bei (97) » Hände; unwillkürliche Bewegungen der - bedecken - Mund mit den Händen; den (97) » Hände; unwillkürliche Bewegungen der - Greifen - Mund - alles in den Mund; steckt (98) » Hände; unwillkürliche Bewegungen der - Greifen - Umstehenden; nach (98) » Hände; unwillkürliche Bewegungen der - Mund; zum (98) » Hände; unwillkürliche Bewegungen der - Mund; zum - rechte Hand (98) » Hände; unwillkürliche Bewegungen der - ringt die Hände (98) » Mund statt den Händen zu gebrauchen; Verlangen, den (98) » Tics; nervöse (99) » ungeschickt in bezug auf (99) » zeigt seine Wünsche durch Gesten an (99) » zieht die Umstehenden an den Haaren (99) • Geziertheit, Affektiertheit - Gesten und Handlungen; in (100) • Grimassen (103) <ul style="list-style-type: none"> » sonderbare Gesichter; schneidet (103) » ungezogene Gesichter; zieht (103) » verstecken, verbergen; versucht, die Grimassen zu (103) • Halten - Hand der Mutter; Kind hält ständig die (104) • Hast, Eile - Bewegungen; in den (105) • Kinder - wachsam, aufmerksam (114) • Klammert sich an - hält sich nach anderen fest (114) <ul style="list-style-type: none"> » Kindern; bei - Mutter; das Kind klammert sich an die (115) » Kindern; bei - Mutter; das Kind klammert sich an die - Hand der Mutter; das Kind nimmt immer die (115) » Personen oder Möbel; an (115) » Ruhelosigkeit, mit (115) • Klettern - Verlangen zu (115) <ul style="list-style-type: none"> » Verlangen zu - Leitern hinaufzuklettern (115) |
|---|---|

Nonverbales

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> » Verlangen zu - Mauern, Wänden; an (115) • Lachen - albern - Kindern bei jeder Gelegenheit; bei (120) <ul style="list-style-type: none"> » Ernstes, über (120) » Kindern, bei (121) » Kindern, bei - geisteskranken Kindern; bei (121) • Launenhaftigkeit, launisch (123) • Launenhaftigkeit, launisch - weist Dinge zurück, die er haben wollte, sobald er sie bekommt (123) <ul style="list-style-type: none"> » weist Dinge zurück, die er haben wollte, sobald er sie bekommt - Kindern; bei (123) • Manie - zerreißen, an etwas zu reißen; etwas zu - Haaren; reißt sich an den (128) • Maskulin - Mädchen; maskulin aussehende (128) • Pfeifen (136) • Reißt an etwas - sich am Körper, verletzt sich - Haut um die Nägel aus; die (142) • Schreien - Kindern, bei - Faust im Mund; mit der (157) • Springen (169) <ul style="list-style-type: none"> » Kindern, bei (170) » Kindern, bei - abends (170) » Kindern, bei - Stühle, Tische und Ofen; auf (170) • Stirnrunzeln, Neigung zum (171) • Ungeschicklichkeit (192) • Ungeschicklichkeit - Kindern, bei (192) • Verstecken - sich (199) <ul style="list-style-type: none"> » sich - Ecke; in der (199) » sich - Kinder (199) » sich - Kinder - Besucher würden über sie lachen und sie verstecken sich hinter den Möbeln; sie glauben (199) » sich - Kinder - Fremden, vor (199) » sich - Kinder - Mutter; hinter der (199) » sich - rennt, läuft davon; versteckt sich und (199) • Weibisch (243) <p>Nonverbales - Allgemeines</p> <p>GEMÜT - Angst - Kinder - bei Kindern - gehoben; wenn aus der Wiege (11)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigensinnig, starrköpfig, dickköpfig (41) • Eigensinnig, starrköpfig, dickköpfig - Kinder (41) <ul style="list-style-type: none"> » Kinder - Dickwerden; mit Neigung zum (41) » Kinder - frostig, widerspenstig und ungeschickt (41) » Kinder - Masturbation bei Knaben; nach (41) » Kinder - reizen, ärgern ihre Umgebung (41) » Kinder - weinen jedoch, wenn man freundlich zu ihnen spricht (41) • Furcht - hochgehoben zu werden; Furcht (*) • Hast, Eile - Essen; beim (105) <ul style="list-style-type: none"> » Gehen; beim (105) » immer in Eile; ist (105) | <ul style="list-style-type: none"> » Schreiben; beim (105) » Schreiben; beim - ruhig, gelassen ist; während er gleichzeitig (105) » tut, womit er gerade beschäftigt ist; bei dem, was er (105) » tut, womit er gerade beschäftigt ist; bei dem, was er - Verlangen mehrere Dinge gleichzeitig zu tun (106) • Höflich - zu höflich, übertrieben höflich (109) • Impertinenz, Unverschämtheit (112) • Klammert sich an - Kindern; bei - erwacht in Panik, erkennt niemanden, klammert sich an die Umstehenden; das Kind (115) • Nachahmung, Imitation (133) <ul style="list-style-type: none"> » Stimmen und Bewegungen von Tieren; von (133) • Nackt sein, möchte (134) • Possen, spielt (137) • Possen, spielt - Kindern; bei (138) • Ruhelosigkeit - Kindern, bei (151) <ul style="list-style-type: none"> » Kindern, bei - Babies, bei (152) » Kindern, bei - streunen, streifen umher (152) • Schreien - Kindern, bei (157) <ul style="list-style-type: none"> » Kindern, bei - Kolik mit (157) » Kindern, bei - schrecklich, fürchterlich (157) » Kindern, bei - Weinen und (157) • Singen (163) <ul style="list-style-type: none"> » ausgelassen, fröhlich (163) • Stöhnen - hochgehoben, wenn (172) <ul style="list-style-type: none"> » Kindern, bei (172) » Kindern, bei - wollen; Mitleid erregendes Wimmern, weil sie nicht bekommen, was sie (172) » zweimal; jeweils - Babies; bei (172) • Unhöflich (192) <ul style="list-style-type: none"> » Kinder (192) • Verzogene, mißratene Kinder (204) <p>Nonverbales - Konsultation; bei der</p> <p>KOPF - Empfindlichkeit - Berührung, gegen (283)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Empfindlichkeit - Berührung, gegen - zarteste Berührung, nach Zorn; gegen die (283) <ul style="list-style-type: none"> » Kopfhaut, der (284) » Kopfhaut, der - Berührung, gegen (284) • Hitze - Kälte - Abdomens; mit Kälte des (293) <ul style="list-style-type: none"> » Kälte - Extremitäten; mit Kälte der (293) » Kälte - Finger; mit Kälte der (293) » Kälte - Füße; mit Kälte der (293) » Kälte - Gesichtes; mit Kälte des (293) » Kälte - Gesichtes; mit Kälte des - Hitze der Hände; mit (*) » Kälte - Hände; mit Kälte der (293) » Kälte - Körpers; mit Kälte des (293) » Kälte - Stirn; mit Kälte der (293) |
|--|---|

Nonverbales

- Läuse (300)
- AUGE - Absonderungen - blutig - wäßrig - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (423)
- Entzündung - Kindern; bei - Kleinkindern; bei (429)
 - » Kindern; bei - Neugeborenen; bei (429)
- Geschwüre - Hornhaut - Kindern; bei (435)
 - » Hornhaut - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (435)
- OHR - Absonderungen - Blut (497)
- Absonderungen - Blut - Eiterung; nach lange anhaltender (497)
 - » blutig (497)
 - » chronisch (497)
 - » chronisch - rechts (497)
 - » chronisch - links (497)
 - » dick (497)
 - » dünn (497)
 - » eitrig (497)
 - » eitrig - eiterartig (497)
 - » eitrig - Ekzem, mit (497)
 - » eitrig - Quecksilber; nach Mißbrauch von (497)
 - » eitrig - Schwefel; nach Mißbrauch von (497)
 - » fleischfarben (497)
 - » gelb (497)
 - » gelblichgrün (497)
 - » grün (497)
 - » grün - morgens (497)
 - » grün - geruchlos (497)
 - » Hautausschlägen; nach unterdrückten (497)
 - » jauchig (497)
 - » Karies, drohende (497)
 - » käsig (497)
 - » klebrig (497)
 - » Ohrschmalz (498)
 - » periodisch - siebten Tag, jeden (498)
 - » reichlich (498)
 - » schleimig (498)
 - » schmerzhaft (498)
 - » serös (498)
 - » stinkend (498)
 - » stinkend - Diarrhoe; mit wäßriger, übelriechender (498)
 - » übelriechend (498)
 - » übelriechend - aashaft (498)
 - » übelriechend - Fischlake, wie (498)
 - » übelriechend - Fleisch, wie faules (498)
 - » übelriechend - Käse, wie verdorbener (498)
 - » übelriechend - sauer (498)
 - » unterdrückt (498)
 - » warm; als wären sie (498)
 - » wäßrig (498)
 - » weiß (498)
 - » weiß - milchig (498)
 - » wundfressend (498)
- Eiterung (500)
 - » hinter den Ohren (500)
 - » Mittelohr (500)
 - » vor den Ohren (500)
- Entzündung (500)
 - » eitrig (500)
 - » erysipelatös (500)
 - » äußere Ohren (500)
 - » äußere Ohren - chronisch (500)
 - » Eustachische Röhre (500)
 - » Gehörgang (500)
 - » Mittelohr (501)
 - » Mittelohr - chronisch (501)
 - » Mittelohr - gefolgt von - Meningitis (501)
 - » Mittelohr - Kindern; bei (501)
 - » Mittelohr - subakut (501)
 - » Ohrläppchen (501)
 - » Ohrläppchen - rechts (501)
 - » Ohrmuscheln (501)
 - » Processus mastoideus (501)
 - » Ränder (501)
 - » Tragus (501)
- Feuchtigkeit (501)
 - » hinter den Ohren (502)
 - » Ohrmuscheln (502)
 - » Ränder (502)
- Geschwüre - Trommelfell (510)
- Hautausschläge - Ohrläppchen, an den - Bläschen durch die Absonderung (512)
- Katarrh - Eustachische Röhre (515)
 - » Mittelohr (515)
- Ohrschmalz - blaß (516)
 - » braun (516)
 - » braun - rot oder dunkel (516)
 - » dick (516)
 - » dunkel, fließend (516)
 - » dünn (516)
 - » eitrig (516)
 - » faulig (516)
 - » fehlend (516)
 - » gelb (516)
 - » lästig, beschwerlich (516)
 - » Papier - gekautes Papier, wie (516)
 - » Papier - verrottetes Papier, wie (516)
 - » rot (516)
 - » rötlich (516)
 - » schwarz (516)
 - » schwarz - verhärtet (516)
 - » spärlich (516)
 - » trocken (516)
 - » trocken - abschilfernd; in Schuppen (516)

Nonverbales

- » verhärtet (516)
- » vermehrt (516)
- » weich (516)
- » weißlich (516)
- » weißlich - Brei, wie (516)
- Perforation - Trommelfell (516)
 - » Trommelfell - drohend bei Otitis media (516)
 - » Trommelfell - Hohlraum ist mit dickem, gelbem Eiter gefüllt (516)
 - » Trommelfell - Luft strömt beim Schniefen hindurch (516)
 - » Trommelfell - Rändern; mit ausgefranst, gezackten (516)
- Trommelfell - dünn und durchsichtig (534)
 - » geschwollen (534)
 - » geschwollen - Kapillaren, erweiterte (534)
 - » geschwollen - Processus mastoideus; bei Periostritis des (534)
 - » verdickt (534)
 - » verdickt - weiß und undurchsichtig - Hautauschlag an der Kopfhaut; nach unterdrücktem (534)
 - » weiß - rechts weißer als links (534)
- ALLGEMEINES - Genesung, Rekonvaleszenz; Beschwerden während der - Ohr; nach Absonderungen aus dem (1884)
- Krankengeschichte von; persönliche - Ohr - Entzündung - Innenohrs; wiederkehrende Entzündung des (1910)
- HÖREN - Schwerhörig - Tonsillen - Hypertrophie der (537)
 - Schwerhörig - Tonsillen - vergrößert (537)
 - » Tubenkatarrh (537)
 - » Verwachsungen im Mittelohr; durch (537)
- GESICHT - Schwellung - Sublingualdrüse (631)
 - Schwellung - Submentaldrüse (631)
 - » Submentaldrüse - schmerzhaft (631)
 - » Unterkieferdrüsen (631)
 - » Unterkieferdrüsen - hart (631)
 - » Unterkieferdrüsen - schmerzhaft (631)
 - » Unterkieferdrüsen - schmerzhaft - Schlucken agg. (631)
- MUND - Aphthen (639)
 - Aphthen - begleitet von - Bläschen (639)
 - » begleitet von - Speichelfluß (639)
 - » bläulich (639)
 - » blutend - Jauche; blutige, übelriechende (639)
 - » blutend - leicht (639)
 - » brennend (639)
 - » gangränös (639)
 - » gelblicher Basis; mit (639)
 - » Influenza (639)
 - » Kindern, bei (639)
 - » Kindern, bei - Kleinkindern, bei (639)
 - » Kindern, bei - Säuglingen; bei (639)
 - » Kindern, bei - Säuglingen; bei - Bläschen; mit - Gesicht; im (639)
 - » schwarz (639)
 - » übelriechend (640)
 - » weiß (640)
 - » erstreckt sich zu - Darmtrakt; durch den (640)
 - » Gaumen (640)
 - » Gaumen - mercurialisch (640)
 - » Lippen - Innenseite - Oberlippe (640)
 - » Zahnfleisch (640)
 - » Zunge (640)
 - » Zunge - blutend (640)
 - » Zunge - brennend (640)
 - » Zunge - empfindlich (640)
 - » Zunge - Flecken; in (*)
 - » Zunge - Geschwüren; werden zu (640)
 - » Zunge - große Aphthen (640)
 - » Zunge - kleine Aphthen - schmutziggelb (640)
 - » Zunge - Quecksilber; nach Mißbrauch von (640)
 - » Zunge - schmerzhaft (640)
 - » Zunge - Stellen; an einzelnen (640)
 - » Zunge - wunde Punkte (640)
 - » Zunge - Ränder (640)
 - » Zunge - unter der (640)
 - » Zunge - Zungenspitze (640)
 - Bewegung - Zunge - Heraushängen der Zunge (641)
 - » Zunge - Lecken, Schlecken (641)
 - » Zunge - Lecken, Schlecken - hin und her (641)
 - » Zunge - Seite zur anderen; von einer (641)
 - Eiterung - Zahnfleisch (643)
 - Farbe - Zunge - weiß - Zungenwurzel - Knaben; bei schwächlichen, entkräfteten (651)
 - Gangränös - Kindern, bei (652)
 - Geschwüre - Zunge - Kindern; bei (663)
 - Herausstrecken, Vorstrecken - Zunge, der (665)
 - » Zunge, der - Gehirns; bei Erkrankungen des (665)
 - » Zunge, der - schnellt heraus und hinein wie bei einer Schlange, züngelt; die Zunge (665)
 - Krampfader - Zunge (667)
 - Landkartenzunge (668)
 - Papillen - aufgerichtet (669)
 - » aufgerichtet - Erdbeerzunge (669)
 - » aufgerichtet - Zungenspitze (669)
 - » aufgerichtet - Zungenwurzel (669)
 - Rissig - Zunge - begleitet von - Aphthen (670)
 - Schleimhautpapel bei sekundärer Syphilis (673)
 - Schwämmchen (681)
 - Sprache - schwierig - begleitet von - Zunge - Aphthen (687)

Nonverbales

- Stomatitis ulcerosa, Stomakaze (689)
 - » begleitet von - Zunge - Aphthen auf der (689)
- Zittern der Zunge - Herausstrecken, beim (692)
 - » Herausstrecken, beim - Beginn; nur zu (692)
 - » Herausstrecken, beim - lange Zeit herausgestreckt wird; wenn sie (692)
- INNERER HALS - Ablagerung auf den Tonsillen; käsig (721)
- Aphthen (721)
- Aphthen - Tonsillen, an den (721)
- Belag - Tonsillen (721)
 - » Tonsillen - rechts (721)
 - » Tonsillen - links (721)
 - » Uvula (721)
- Entzündung - Kindern; bei (724)
 - » Tonsillen (724)
- Käsig - Flecken; käsig aussehende (728)
- Schwellung - Tonsillen (747)
 - » Tonsillen - Kindern; bei (748)
 - » Tonsillen - Kindern; bei - blassen, skrofulösen Kindern; bei (748)
- ÄUSSERER HALS - Schwellung - Halsdrüsen (760)
- Schwellung - Halsdrüsen - eitrig (760)
 - » Halsdrüsen - hart (760)
 - » Halsdrüsen - schmerzhaft (760)
 - » Halsdrüsen - schmerzhaft - Berührung; bei (760)
 - » Seiten (760)
 - » Seiten - eitrig (760)
- Verhärtung von Drüsen (761)
 - » perlschnurartig (761)
- ABDOMEN - Absonderung aus dem Nabel (849)
- Absonderung aus dem Nabel - blutige Flüssigkeit (849)
 - » blutige Flüssigkeit - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (849)
 - » gelb (849)
 - » Kindern; bei - Neugeborenen; bei (849)
 - » übelriechend (849)
 - » Urin, Heraussickern von (849)
- Auftreibung - Kindern, bei (852)
 - » Kindern, bei - dickbäuchigen Kindern; bei (852)
- Entzündung - Nabel (860)
 - » Nabel - Kindern; bei - Neugeborenen; Ulzeration des Nabels bei (860)
- Geschwüre - Nabelgegend (865)
 - » Nabelgegend - Kindern; bei - Kleinkindern; bei (865)
 - » Nabelgegend - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (865)
- Hämorrhagie - Nabel - Kindern; bei - Kleinkindern; bei (866)
- Hart - Kindern; bei (866)
- Schmerz - Druck - agg. (883)
 - » Druck - amel. (883)
 - » Druck - Kleidung; der - amel. (883)
 - » Nabel - Kind deutet auf den Nabel, als dem am stärksten schmerzenden Teil (922)
- Spannung - Kindern; bei (935)
- Vergrößert - Kindern; bei (938)
 - » Kindern; bei - Marasmus (938)
 - » Leber - Kindern, bei (938)
- REKTUM - Cholera - infantum - begleitet von - Zunge; weiße Farbe der Zunge - Zungenwurzel (949)
- Hautausschläge - Anus; um den (964)
 - » Anus; um den - Exanthem; flüchtiges - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (964)
 - » Anus; um den - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (964)
 - » Perineum (964)
 - » Perineum - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (964)
- Prolaps - Kindern; bei (971)
 - » Kindern; bei - Kleinkindern; bei (971)
- URIN - Geruch - ammoniakalisch - Kindern; bei - Kleinkindern; bei (1048)
- Scharf, wundfressend - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (1051)
- Zucker - Kindern; bei (1056)
- Zylinder; enthält - Kindern, Kleinkindern; bei (1056)
- ATMUNG - Atemnot, Dyspnoe, erschwertes Atmen - Liegen - agg. - Vergrößerung der Tonsillen; durch (1168)
- Bauchatmung (1171)
- BRUST - Einstülpung - Brustwarzen; der (1231)
- Einziehung der Brustwarzen (1231)
- Knoten, empfindliche - Mammae - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (1249)
- RÜCKEN - Abmagerung (1311)
- Abmagerung - Dorsalregion, Muskulatur der Schulterblätter (1311)
 - » Lumbalregion (1311)
 - » Zervikalregion (1311)
- Hautausschläge - Akne (1316)
 - » Furunkel (1316)
 - » Furunkel - Blutbeule (1316)
 - » Furunkel - Blutbeule - stechend, bei Berührung (1316)
 - » Furunkel - Gruppen, in (1316)
 - » Furunkel - Dorsalregion - Schulterblätter (1317)
 - » Furunkel - Dorsalregion - Schultern; zwischen den (1317)
 - » Furunkel - Lumbalregion (1317)
 - » Furunkel - Sakrum (1317)
 - » Furunkel - Zervikalregion (1317)

Nonverbales

- Krümmung der Wirbelsäule (1323)
 - » Dorsalregion (1323)
 - » Lumbalregion (1324)
 - » seitliche Krümmung (1324)
 - » Zervikalregion (1324)
- EXTREMITÄTEN - Exkoration, Wundtheit - Gesäß - Mitte, dazwischen; in der (1407)
- Fußgeruch ohne Schweiß; übler (1413)
- Hautausschläge - Gesäß - Rima ani - Exanthem bei Kindern, Neugeborenen; rotes, flüchtiges (1432)
- Krümmung und Biegung (1473)
- Knie, Lage der - außen; nach (1664)
 - » innen; nach (1664)
- Nägel; Beschwerden der - Abblättern der Nägel (1664)
 - » Abfallen der Nägel (1664)
 - » Abfallen der Nägel - begleitet von - granulierte Oberfläche; hinterläßt eine krankhafte und (1664)
 - » deformiert (1664)
 - » deformiert - Zehennägel (1664)
 - » dicke Nägel (1664)
 - » dicke Nägel - Fingernägel (1664)
 - » dicke Nägel - Zehennägel (1664)
 - » dünne Nägel (1664)
 - » eingewachsene Zehennägel (1665)
 - » eingewachsene Zehennägel - Granulation; mit krankhafter (1665)
 - » eingewachsene Zehennägel - Lähmung (1665)
 - » eingewachsene Zehennägel - Ulzeration; mit (1665)
 - » Eiterung - Zehennägel - linken großen Zehe; unter dem Nagel der (1665)
 - » gekrümmte Fingernägel (1665)
 - » gekrümmte Fingernägel - Schwindsucht; bei (1665)
 - » gespaltene, aufgesprungene Nägel (1665)
 - » gewellte Nägel (1665)
 - » gewellte Nägel - Fingernägel (1665)
 - » gewellte Nägel - quer gewellt (1665)
 - » Härte - Fingernägel (1665)
 - » Haut zieht sich unter Bildung von Eiter von den Nägeln zurück (1665)
 - » hornig, verhornt (1665)
 - » hornig, verhornt - Fingernägel (1665)
 - » hornig, verhornt - Zehennägel (1665)
 - » Mündchen der Nägel fehlt (1665)
 - » Niednagel (1665)
 - » Niednagel - entzündet (1665)
 - » Niednagel - schmerzhaft (1665)
 - » Niednagel - schmerzlos (1665)
 - » Niednagel - Finger - Ringfinger - rechts (1665)
 - » Rauheit - gefurcht, gerieft, gerillt (1665)
 - » Rauheit - Fingernägel (1665)
 - » Rauheit - Fingernägel - gefurcht, gerieft (1665)
 - » Rauheit - Fingernägel - Längsriefen (1665)
 - » spröde, brüchige Nägel (1665)
 - » spröde, brüchige Nägel - Fingernägel (1665)
 - » spröde, brüchige Nägel - Fingernägel - bröckelig (1665)
 - » spröde, brüchige Nägel - Zehennägel (1665)
 - » verkrüppelte, verkümmerte Nägel (1665)
 - » verkrüppelte, verkümmerte Nägel - Fingernägel (1665)
 - » verkrüppelte, verkümmerte Nägel - Zehennägel (1665)
 - » Wachstum der Nägel - Hautfalte bleibt fest mit dem wachsenden Nagel verbunden (1666)
- HAUT - Erysipel (1798)
 - Erysipel - Kindern; bei (1798)
 - » Kindern; bei - Neugeborenen; bei (1798)
 - Farbe - gelb - Neugeborenen, bei (1800)
 - » gelb - Neugeborenen, bei - Zorn, mit (1800)
 - » rot - Kratzen, nach - Streifen (1801)
 - » weiß - Flecken - Kindern; bei (1802)
 - Hautausschläge - Bläschen - Sudamina (Schweißriesel) (1810)
 - » Erythem (1812)
 - Hautausschläge - Exanthem, flüchtiges - Kindern, bei (1812)
 - » Herpes - ringförmig (1815)
 - » Impetigo (1816)
 - » Kindern; bei - Neugeborenen; bei (1817)
 - » Molluscum (1818)
 - » Molluscum - contagiosum; Molluscum (1818)
 - » Molluscum - fibrosum; Molluscum (1818)
 - » Urtikaria - Kindern; bei (1824)
 - Intertrigo (1825)
 - Unrein (1835)
 - Verwachsen - Knochen; am (1835)
 - Warzen - Mädchen; bei jungen (1836)
 - Wundliegen - Kindern; bei (1837)
- ALLGEMEINES - Berührung - agg. - Kindern, bei (1857)
 - Exostose (1877)
 - Krampfadern - jungen Menschen; bei (1909)
 - Steifes Ausstrecken des Körpers - Berührung bei Kindern; durch (2010)
 - Wassersucht - Allgemeinen; im (2023)
- Nonverbales - Äußerliches - Beobachtungen des Arztes
- KOPF - Bewegungen des Kopfes - Nicken mit dem Kopf - Kindern; bei (279)
 - Fallen des Kopfes - seitwärts - Kind lehnt ihn die ganze Zeit auf die Seite (285)
 - Großer Kopf (289)

Nonverbales

- Halten - hoch, aufrecht zu halten; unfähig, den Kopf (289)
 - Naevi - Kindern; bei - Schläfe - rechts - flach (*)
 - Schuppen (402)
 - » gelb (402)
 - » juckend (402)
 - » weiß (402)
 - Schweiß der Kopfhaut - außer am Kopf; generalisierter Schweiß (403)
 - Haare - Kahlköpfigkeit - jungen Menschen, bei (418)
- AUGE** - Farbe - blau - Sklera oder Bindehaut (432)
- Farbe - blau - Sklera oder Bindehaut - Kindern; bei (432)
 - Strabismus, Schielen (467)
 - » rechtes Auge nach innen gedreht (467)
 - » linkes Auge nach innen gedreht (467)
 - » angeboren (467)
 - » convergens (467)
 - » convergens - Sturz oder Schlag; durch einen (*)
 - » Diarrhoe; durch unterdrückte (467)
 - » divergens (467)
 - » Verletzungen; nach (467)
 - Verklebt (472)
 - Haare - Wimpern - feine Wimpern (475)
 - » Wimpern - lange Wimpern (475)
- OHR** - Bohren mit den Fingern darin (500)
- Bohren mit den Fingern darin - Kindern; bei (500)
 - Geschwüre - Ohrläppchen - Loch für die Ohrrinne; im (510)
 - Schmerz - warm - Bett, Bettwärme; warmes - agg. - Einhüllen amel.; und warmes (525)
 - » warm - Zimmer; im warmen - Eintreten in ein warmes Zimmer; beim - kalten Luft; aus der (525)
- NASE** - Bewegung - Nasenflügel - anhaltend, ständig (545)
- Bewegung - Nasenflügel - Fächer; wie ein (545)
 - » Nasenflügel - Fächer; wie ein - Asthma; bei (545)
 - » Nasenflügel - Fächer; wie ein - Herzklopfen; mit (545)
 - » Nasenflügel - Fächer; wie ein - Pneumonie; bei (545)
 - Bohren mit den Fingern in der Nase (546)
 - Bohren mit den Fingern in der Nase - blutet; bis es (546)
 - Eingesunken (546)
 - » Kindern, Kleinkindern; bei (546)
 - Eingezogene Nasenlöcher (546)
 - Geweitete Nasenlöcher (550)
 - » Ausatmen agg.; beim (550)
 - » Einatmen, bei jedem (550)
 - Schniefen (568)
 - » Kindern; bei - Neugeborenen; bei (568)
 - » ständig, aber ohne Absonderung; schnieft (568)
- Spitz (574)
 - Zupfen - Nase, an der (578)
 - » Nase, an der - blutet, bis sie (578)
 - » Nase, an der - ständiges Verlangen (578)
- GESICHT** - Aphthen - Lippen, an den (579)
- Aufgesprungen (579)
 - Aufgesprungen - Lippen (579)
 - Ausdruck - alt aussehend (580)
 - » alt aussehend - bleich, runzelig (580)
 - » alt aussehend - Kindern; bei (580)
 - » alt aussehend - vorzeitig (580)
 - Farbe - blaß - Kindern; bei (586)
 - » bläulich - Neugeborenen; bei (587)
 - Fettig (593)
 - » Lippen (593)
 - » Stirn (593)
 - Gerunzelt (594)
 - » feine, oberflächliche Fältchen (594)
 - » Kindern; bei - Neugeborenen; bei (594)
 - » Augen; um die (594)
 - » Augenbrauen (594)
 - » Lippen (594)
 - » Stirn, Stirnrunzeln (594)
 - » Stirn, Stirnrunzeln - Brust; bei Beschwerden der (594)
 - » Stirn, Stirnrunzeln - Gehirns; bei Symptomen des (594)
 - » Wangen (594)
 - Hautausschläge - Akne (595)
 - » Akne - jungen Menschen; bei beleibten - roher Lebensweise und bläulichen, roten Pusteln in Gesicht, an Brust und Schultern; mit (596)
 - » Akne - Mädchen; bei anämischen (596)
 - » Akne - Pubertät, in der (596)
 - » Akne - tuberkulös - Kindern; bei (596)
 - » Ekzem - Kindern; bei - Kleinkindern; bei (597)
 - Hippokratisches Gesicht (605)
 - » Kindern; bei - Neugeborenen; bei (605)
 - Kiefersperre - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (610)
 - Nasenlinie ausgeprägt (613)
 - Prognathie (613)
 - Rissig - Lippen (613)
 - » Lippen - Schnupfen, beim (613)
 - » Lippen - Oberlippe (613)
 - » Lippen - Oberlippe - Mitte der (613)
 - » Lippen - Unterlippe (613)
 - » Lippen - Unterlippe - rechte Seite (613)
 - » Lippen - Unterlippe - Mitte der (614)
 - » Mundwinkel (614)
 - » Mundwinkel - rechts (614)

Nonverbales

- » Mundwinkel - links (614)
- Sommersprossen (632)
- Venen, erweiterte (634)
 - » Krampfadern (634)
 - » Lebersternchen (634)
 - » netzförmig, wie marmoriert (634)
 - » Kinn (634)
 - » Lippen (634)
 - » Nase (634)
 - » Schläfen (634)
 - » Stirn (634)
 - » Wangen (634)
- Wächsern (635)
- Warzen (635)
 - » Kinn (635)
 - » Lippen (635)
 - » Mund - um den (635)
 - » Stirn (635)
- Zupfen - Lippen; an den (636)
 - » Lippen; an den - bluten; zupft bis sie (636)
 - » Lippen; an den - Oberlippe (636)
- Zusammengebissen; Kiefer fest - Kindern; bei - Neugeborenen; bei (*)
- Haare - Haarwuchs - Kindern, bei (637)
- MUND - Bewegung - Zunge - Heraushängen der Zunge (641)**
 - Bewegung - Zunge - Lecken, Schlecken (641)
 - » Zunge - Lecken, Schlecken - hin und her (641)
 - » Zunge - Seite zur anderen; von einer (641)
 - Faust in den Mund; Kinder stecken die (651)
 - Finger in den Mund; Kinder stecken (651)
 - Speichelfluß - Kindern; bei (686)
 - Steckt alles in den Mund (Kind) (688)
- ÄUSSERER HALS - Torticollis (761)**
 - Torticollis - Brustbein gezogen; Kinn ist zum (761)
 - » links gezogen; nach (761)
 - » rechts gezogen; nach (761)
 - » rechts gezogen; nach - dann Torticollis mit nach links gezogenem Hals (761)
- ATMUNG - Angehalten, versetzt, unterbrochen - plötzlich, bei Kindern (1159)**
 - Asphyxie - Kindern, Neugeborenen; bei (1160)
 - Asthma, asthmatische Atmung - Kindern; bei (1162)
 - » Kindern; bei - Kleinkindern; bei (1163)
 - Atemnot, Dyspnoe, erschwertes Atmen - Kindern; bei (1168)
 - » Kindern; bei - Neugeborenen; bei (1168)
 - Beschleunigt (1174)
- KOPF - Hände - hält den Kopf mit den Händen - Husten; agg. beim (289)**
- HUSTEN - Anfallsweise - Anfälle folgen schnell auf-**
 - einander (1186)
 - Anfallsweise - Anfälle folgen schnell aufeinander - stärksten, die folgenden Anfälle werden schwächer und schwächer; der erste ist am (1186)
 - » besteht aus - drei Hustenstöße (1186)
 - » besteht aus - drei Hustenstöße - oder vier Hustenstöße (1186)
 - » besteht aus - kurzen Hustenstößen (1186)
 - » besteht aus - langen Hustenstößen (1186)
 - » besteht aus - wenigen Hustenstößen (1186)
 - » besteht aus - zwei Hustenstößen (1186)
 - » besteht aus - zwei Hustenstößen - schnell aufeinanderfolgend (1186)
 - Aufspringen; mit - Kindern; bei - klammern sich an die Umstehenden, rufen mit heiserer Stimme um Hilfe; und sie - beugen sich nach hinten und greifen sich an den Kehlkopf; oder sie (1187)
 - Erstickend - Kindern; bei - steiff und blau im Gesicht; Kind wird (1191)
 - Halten, Festhalten - Abdomens amel.; des (1193)
 - » Brust mit beiden Händen halten; muß beim Husten die (1193)
 - » Hoden festhalten; muß beim Husten die (1193)
 - » Hypochondrien; hält sich die (1193)
 - » Kehlkopf; hält den (1193)
 - » Magengrube; der (1194)
 - » Magengrube; der - amel. (1194)
 - Hochgehoben werden, wird blau im Gesicht und kann nicht ausatmen; das Kind muß (1194)
- RÜCKEN - Emprosthotonus (1314)**
 - Opisthotonus (1325)
 - Opisthotonus - Konvulsionen; während epileptischer (1325)
- EXTREMITÄTEN - Farbe - Finger - Fingernägel - weiß - Flecken (1409)**
 - Schwäche - Kindern; bei (1619)
- SCHLAF - Gähnen - Husten - Kindern; besonders bei (1678)**
 - Gähnen - Kindern, bei (1678)
 - » vergeblich - Versuche zu gähnen; vergebliche - Kindern, bei (1679)
- HAUT - Sommersprossen (1834)**
 - Sommersprossen - dunkel (1834)
- ALLGEMEINES - Aussehen - blühend, frisch (1854)**
 - Aussehen - braune Haare (1854)
 - » dunkel (1854)
 - » dunkel - blaue Augen und dunkle Haare (1855)
 - » dunkel - straffer Faser, mit (1855)
 - » dunkel - Augen (1855)
 - » hell, blond (1855)
 - » hell, blond - schlaffer Faser, mit (1855)
 - » hell, blond - Augen (1855)

Nonverbales

- » rote Haare (1855)
 - Fettleibigkeit - Jugendlichen, bei (1879)
 - » Kindern, bei (1879)
 - Magere Personen (1919)
 - Zwergwuchs (2035)
 - Zyanose - Kindern; bei - Kleinkindern; bei (2035)
- Nonverbales - Äußerliches - Beobachtungen der Eltern**
- GEMÜT** - Haare - geschnitten zu bekommen; die Haare - Verlangen (104)
- Haare - geschnitten zu bekommen; die Haare - Verlangen - kurz und stoppelig geschnitten bekommen; möchte die Haare (104)
 - » geschnitten zu bekommen; die Haare - weigern sich; Kinder (104)
- KOPF** - Empfindlichkeit - Kämmen, Bürsten der Haare; gegen (283)
- Schweiß der Kopfhaut - Essen - beim - agg. (403)
 - » Stirn - Essen - beim - agg. (404)
 - Haare - Haareschneiden; Beschwerden des Kopfes nach (418)
- INNERER HALS** - Entzündung - Tonsillen - abwechselnd mit - Kopf; Schmerz im (725)
- AUGE** - Strabismus, Schielen - Lesen agg. (467)
- Verklebt - morgens (472)
- OHR** - Bohren mit den Fingern darin - amel. (500)
- Schmerz - warm - Anwendungen; warme - amel. (525)
 - » warm - Bett, Bettwärme; warmes - agg. (525)
 - » warm - Zimmer; im warmen - agg. (525)
 - » warm - Zimmer; im warmen - amel. (525)
 - » Wärme agg.; trockene (525)
- HÖREN** - Schwerhörig - abwechselnd mit - Otorrhoe (535)
- Schwerhörig - abwechselnd mit - Augen; Beschwerden der (535)
 - » Kindern; bei (536)
 - » Schmerz im Ohr - mit (536)
 - » Schmerz im Ohr - nach (536)
- NASE** - Absonderung - blutig - Kindern; bei (539)
- Nasenbluten - Kindern; bei (557)
 - » Kindern; bei - skrofulösen; bei (557)
 - Schneuzen der Nase - können sich nicht schneuzen; Kinder (568)
 - » Neigung, sich zu schneuzen; ständige (568)
 - Schnupfen - blutig - Kindern; bei - Kleinkindern; bei (571)
 - » Haareschneiden, durch (572)
 - Verstopfung - Kindern; bei (577)
 - » Kindern; bei - Säuglingen; bei (577)
 - » Kindern; bei - Säuglingen; bei - trinken; das Kind kann nicht an der Brust (577)

- GESICHT** - Ausdruck - ängstlich - Wiege gehoben wird; wenn das Kind aus der (580)
- Farbe - blaß - Kindern; bei - Laufen; beim (586)
- MUND** - Beißt - Glas, wenn es gefüttert wird; Kind beißt ins (640)
- Beißt - Lippen; beißt sich auf die - kaut an den Lippen (640)
 - » Lippen; beißt sich auf die - Unterlippe (640)
 - » Lippen; beißt sich auf die - Unterlippe - Essen; beim (640)
 - » Wangen; sich in die - Sprechen oder Kauen; beim (640)
 - » Zunge; beißt sich auf die (640)
 - » Zunge; beißt sich auf die - Kauen agg. (640)
- ZÄHNE** - Zähneknirschen (718)
- Zähneknirschen - Epilepsie (718)
 - » Frost; während (718)
 - » Furcht; aus - Kindern; bei (718)
 - » Gehirns; bei Beschwerden des (718)
 - » konvulsivisch (718)
 - » Sitzen agg. (718)
 - Zusammenbeißen der Zähne - Verlangen, die Zähne zusammenzubeißen; ständiges (719)
 - » Verlangen, die Zähne zusammenzubeißen; ständiges - fest zusammengebissen (719)
 - » Verlangen, die Zähne zusammenzubeißen; ständiges - Backenzähne (719)
- ÄUSSERER HALS** - Torticollis - Erwachen, beim (761)
- MAGEN** - Brechreiz, Würgen (784)
- Brechreiz, Würgen - morgens (784)
 - » anhaltend (784)
 - » Auswurf, beim (784)
 - » Berührung - Halses agg.; des (784)
 - » Berührung - Mundes innen agg.; des (784)
 - » Essen, nach dem (784)
 - » Frühstück; agg. nach dem (784)
 - » Husten; agg. beim (784)
 - » Schleim in den Fauces; durch (785)
 - » Trinken agg. (785)
 - Gluckern; Gurgeln (802)
 - » morgens (803)
 - » morgens - Erwachen; beim (803)
 - » Essen, beim (803)
 - » Gähnen agg. (803)
 - » Trinken - agg. (803)
 - » Trinken - nach - agg. (803)
 - » Übelkeit, mit (803)
 - Schluckauf (809)
 - » abwechselnd mit - Aufstoßen (809)
 - » Aufstoßen - nach (809)
 - » Erbrechen - beim (810)
 - » Erbrechen - endet in Erbrechen (810)
 - » Erbrechen - nach (810)

Nonverbales

-
- » Erbrechen - vor (810)
 - » Essen - beim - agg. (810)
 - » Essen - nach - agg. (810)
 - » Essen - vor - agg. (810)
 - » Frühstück; agg. nach dem (810)
 - » Gähnen - agg. (810)
 - » Gähnen - vor (810)
 - » heftig (810)
 - » kalten Getränken; agg. nach (810)
 - » Kindern; bei (810)
 - » Mittagessen - beim - agg. (811)
 - » Mittagessen - nach - agg. (811)
 - » Mittagessen - vor (811)
 - » Trinken - nach - agg. (811)
 - » Trinken - nach - kaltem Wasser; von - agg. (811)
 - » Trinken - nach - Wasser; von - agg. (811)
 - » warm - Getränke; warme - agg. (811)
 - » warm - Getränke; warme - amel. (811)
 - Völlegefühl - Essen - beim - agg. (845)
 - » Essen - nach - agg. (845)
 - » Essen - nach - agg. - Lockern der Kleidung amel. (845)
 - » Essen - nach - agg. - wenig, nach dem kleinsten Bissen; nach noch so (845)
 - » Essen - nach - amel. (845)
 - » Frühstück; agg. nach dem (845)
 - » Mittagessen, nach dem (845)
 - » Trinken; agg. nach (845)
- ABDOMEN** - Flatulenz - Kindern; bei (863)
- Schmerz - Ausstrecken (881)
 - » Beugen - hinten, nach - agg. (882)
 - » Beugen - hinten, nach - agg. - schneidend (882)
 - » Beugen - hinten, nach - amel. (882)
 - » Beugen - hinten, nach - amel. - krampfartig (882)
 - » Beugen - vorne; nach - amel. - krampfartig (882)
 - » Beugen der Beine amel. (882)
 - » Kindern; bei - Säuglingen; bei - krampfartig (888)
 - » Liegen - Abdomen; auf dem - amel. (889)
 - » Liegen - agg. (889)
 - » Liegen - amel. (889)
 - » Liegen - Rücken; auf dem - agg. (889)
 - » Liegen - Rücken; auf dem - amel. (889)
 - » Liegen - Seite; auf der - agg. (889)
 - » Liegen - Seite; auf der - amel. (889)
 - » Liegen - Seite; auf der - linken; auf der - agg. (889)
 - » Liegen - Seite; auf der - linken; auf der - amel. (889)
 - » Liegen - Seite; auf der - linken; auf der - amel. - Beinen; mit angezogenen (889)
 - » Liegen - Seite; auf der - rechten; auf der - agg. (889)
- » Liegen - Seite; auf der - rechten; auf der - amel. (890)
 - » Strecken, Ausstrecken - amel. (893)
 - » Strecken, Ausstrecken - mit (893)
 - » Wärme - amel. (896)
 - » Zusammenkrümmen - agg. (896)
 - » Zusammenkrümmen - agg. - Liegen auf der Seite - amel. (896)
 - » Zusammenkrümmen - amel. (897)
 - » Zusammenkrümmen - amel. - krampfartig (897)
 - » Zusammenkrümmen - muß sich zusammenkrümmen (897)
 - » Zusammenkrümmen - muß sich zusammenkrümmen - krampfartig (897)
- REKTUM** - Diarrhoe - Haareschneiden, nach (953)
- Jucken - Kindern; bei (*)
 - Unwillkürlicher Stuhl (984)
 - » Erregung, Aufregung agg. (985)
 - » Flatus agg.; Abgang von (985)
 - » Husten oder Niesen; beim (985)
 - » Lachen agg. (985)
- STUHL** - Kugeln, wie (996)
- Schafskot, wie (997)
 - Unverdaut (999)
 - » hart (999)
 - » Milch agg. (999)
 - » Obst agg. (999)
 - » Speisen des Vortages (999)
- BLASE** - Lähmung - Überdehnung, nach (1006)
- Lähmung - Zurückhalten des Urins scheint die Blase zu lähmen; gewaltsames (1006)
 - Urinieren - Dysurie - Kindern, bei (1012)
 - » Dysurie - schmerzhaft - weinen bevor der Urin zu fließen beginnt; Kinder (1012)
 - » Harndrang - häufig - Kinder und Säuglinge schreien bevor der Urin abgeht (1014)
 - » Harndrang - plötzlich - beeilen um zu urinieren, sonst geht Urin ab; muß sich (1015)
 - » Harndrang - schmerzhaft - Kindern; bei - greifen sich an die Genitalien und schreien auf (1015)
 - » Harndrang - schmerzhaft - Kindern; bei - springen vor Schmerzen auf und ab, wenn sie dem Harndrang nicht Folge leisten können (1015)
 - » Harndrang - schmerzhaft - Kindern; bei - weinen; sie (1015)
 - » Harndrang - vergeblich - Kindern; bei (1015)
 - » unwillkürlich - Husten; agg. beim (1020)
 - » unwillkürlich - Kindern; bei (1020)
 - » unwillkürlich - Kindern; bei - nervösen; bei (1020)
 - » unwillkürlich - Kindern; bei - schwächlichen; bei (1020)

Nonverbales

- » unwillkürlich - Lachen agg. (1020)
 - » verzögert, muß warten, bis der Urin zu fließen beginnt (1020)
 - » verzögert, muß warten, bis der Urin zu fließen beginnt - allein; kann nur urinieren, wenn (1020)
 - » verzögert, muß warten, bis der Urin zu fließen beginnt - pressen, bevor er damit beginnen kann; muß lange (1021)
- URIN - Blutig - Kindern; bei (1045)
- Brennend, heiß - Kindern; bei (1045)
- MÄNNLICHE GENITALIEN - Erektionen - Kindern, bei (1063)
- Erektionen - konvulsivisch - Kind, bei einem (1063)
 - » schmerzhaft - Kindern, bei (1064)
 - Faßt sich an die Genitalien (1065)
 - » Fieber; spielt im Fieber mit den Genitalien (*)
 - » Kind (1066)
 - » Kind - Husten; agg. beim (1066)
 - » Kind - Konvulsionen; mit (1066)
 - » reißt an den Genitalien (1066)
 - Masturbation, Neigung zur (1071)
 - Masturbation, Neigung zur - Einsamkeit, sucht die (1071)
 - » exzessiv (1071)
 - » exzessiv - Gelegenheit, bei jeder (1071)
 - » Jucken, durch (1071)
 - » Kindern; bei (1071)
 - » Kindheit, seit der (1071)
 - » Manie, bei (1071)
 - » Schlaf; agg. im (1071)
 - » unwiderstehliche Neigung (1071)
 - » unwillkürlich (1071)
 - Sexuelles Verlangen - vermehrt - Kindern, bei (1084)
- WEIBLICHE GENITALIEN - Fluor - morgens - Mädchen, bei (1094)
- Fluor - gelb - Kindern, bei (1096)
 - » Kindern; bei - Mädchen; bei kleinen (1096)
 - » milchig - Mädchen; bei kleinen (1097)
 - » Pubertät, in der (1097)
 - » scharf, wundfressend - Kindern, bei (1098)
 - » Studentinnen; bei (1098)
 - Masturbation; Neigung zu (1104)
 - » Jucken, durch - Vagina; in der - Kindern; bei (1104)
 - » jungen Frauen; bei (1104)
 - » Kindern; bei (1104)
 - » Kindern; bei - reiben die Oberschenkel aneinander (1104)
 - Menses - reichlich - Mädchen; bei jungen (1110)
 - Sexuelles Verlangen - heftig - Mädchen, bei (1134)
 - » vermehrt - Mädchen, bei kleinen (1135)
- ATMUNG - Angehalten, versetzt, unterbrochen - Sturz; bei einem Kind nach einem (1159)
- Schnarchen (1180)
 - » Kindern; bei (1180)
- HUSTEN - Tagsüber - nachts, und - atemlos; macht den Knaben ziemlich (1183)
- Angst; macht - Kindern; bei schwachen, nervösen - erwachen mit trockenem, krampfhaftem Husten; sie - aufschreien läßt; der sie in Panik und Schrecken (1186)
 - Schneefall; Husten bei Kindern durch (1206)
 - Trocken - chronischer, trockener Husten - schwächlichen, entkräfteten Knaben; bei (1209)
 - » chronischer, trockener Husten - skrofulösen Kindern, bei (1209)
 - » Kindern, bei - abgemagerten Knaben, bei (1209)
 - » krampfhafter, erschöpfender Husten, besonders bei Kindern - nachts - Hinlegen und wenn es in einen kaltes Zimmer geht, um zu schlafen; beim (1209)
- AUSWURF - Blutig - Laktationsperiode, in der (1214)
- EXTREMITÄTEN - Hitze - Füße - brennend - entblößt sie (1440)
- Hitze - Füße - Fußsohlen - entblößt sie (1441)
 - Nägel; Beschwerden der - ernährungsbedingt (1665)
 - » Niednagel - schmerzhaft (1665)
 - » Wachstum der Nägel - angehalten (1666)
 - » Wachstum der Nägel - langsam - Fingernägel (1666)
 - » Wachstum der Nägel - schnell (1666)
 - » Wachstum der Nägel - schnell - Fingernägel (1666)
 - » Wachstum der Nägel - unterbrochen (1666)
 - » zäh - Fingernägel (1666)
- SCHWEISS - Essen - beim - agg. (1786)
- Essen - beim - agg. - Angst und kalter Schweiß (1786)
 - » beim - amel. (1786)
 - » nach - agg. (1786)
 - » nach - amel. (1786)
 - Frühstück; agg. nach dem (1786)
 - Mittagessen; nach (1789)
 - Warm - Speisen; warme - nach (1792)
- HAUT - Ekchymosen (1797)
- Ekchymosen - periodisch - Jahr; jedes (1797)
 - Insektenstiche (1825)
 - Sommersprossen - Sonne; agg. in der (1834)

Aluminium phosphoricum

Auf der Gemütsebene sind die Aspekte von Phosphor hervorzuheben, die mit Furcht verbunden sind (vor Dunkelheit, Gewitter, Alleinsein), Neugier, Mutlosigkeit und Unglücklichsein, aber auch Sturheit.

Auf der körperlichen Ebene findet man Magendarmsymptome, besonders in Zusammenhang mit der Verdauung von Milch. Der Appetit ist besonders stark ausgeprägt und neigt dazu, nach dem Essen zuzunehmen.

Dieses Arzneimittel kann sehr nützlich sein bei Louis-Bar-Syndrom oder Teleangiectasie, bei denen die Phosphor-Komponente mit Sicherheit einen Einfluß hat auf die Folgen des IgA-Mangels (Pneumonie, Bronchopneumonie), während Alumina eine entscheidende Rolle bei der Koordinationsstörung spielt.

Bei Tonsillitis sollte man das Mittel in Erwägung ziehen.

Symptome

Stillen - Milch

MAGEN - Aufstoßen - Milch, nach (k2/775)

ALLGEMEINES - Speisen und Getränke - Milch - Abneigung (k2*/2000)

- Speisen und Getränke - Milch - agg. (k2*/2001)

Stillen - Magendarmsymptome - Appetit - vermindert

MAGEN - Appetit - fehlend (k2/767)

Stillen - Magendarmsymptome - Appetit - vermehrt

MAGEN - Appetit - Genuß, ohne (k2/769)

- Appetit - Heißhunger (k2/769)
 - » vermehrt (k2/770)
 - » vermehrt - Essen - nach (k2/772)

Stillen - Magendarmsymptome - Aufstoßen - Wasser; Hochsteigen von

MAGEN - Aufstoßens; Art des - Wasser in den Mund; Hochsteigen von (k2/781)

Stillen - Magendarmsymptome - Schluckauf

MAGEN - Schluckauf - Essen - nach - agg. (k2/810)

Stillen - Magendarmsymptome - Abdomen - amel. durch

ABDOMEN - Schmerz - Wärme - amel. (k2/896)

Konstitution - Angst und Furcht

GEMÜT - Furcht - allein zu sein (stj2/64)

- Furcht - Gewitter; vor (stj2/70)

Konstitution - Allgemeines

GEMÜT - Entmutigt (k2*/46)

- Faulheit (k2/55)
- Nachgiebigkeit (stj2/134)
- Neugierig (stj2/135)
- Stimmung, Laune - veränderlich (k2/171)
- Unzufrieden (k2*/194)

Beziehung zu anderen - Reaktion auf andere

GEMÜT - Antworten - Abneigung zu antworten (k2/14)

- Gesellschaft - Abneigung gegen (k2*/94)
- Schüchternheit, Zaghaftigkeit (k2*/158)
- Widerspenstig (k2/249)

Schule - Konstitution

GEMÜT - Eigensinnig, starrköpfig, dickköpfig (k2*/41)

- Neugierig (stj2/135)

Nonverbales - Allgemeines

GEMÜT - Eigensinnig, starrköpfig, dickköpfig (k2*/41)

Nonverbales - Konsultation; bei der

OHR - Absonderungen - eitrig (k2/497)

INNERER HALS - Schwellung - Tonsillen (k2/747)

EXTREMITÄTEN - Nägel; Beschwerden der - eingewachsene Zehennägel (k2/1665)

Nonverbales - Äußerliches - Beobachtungen des Arztes

GESICHT - Rissig - Lippen (k2/613)

Nonverbales - Äußerliches - Beobachtungen der Eltern

MAGEN - Schluckauf (k2/809)

- Schluckauf - Essen - nach - agg. (k2/810)

ABDOMEN - Schmerz - Wärme - amel. (k2/896)

BLASE - Urinieren - unwillkürlich - Husten; agg. beim (k2/1020)

- Urinieren - verzögert, muß warten, bis der Urin zu fließen beginnt (k2/1020)
 - » verzögert, muß warten, bis der Urin zu fließen beginnt - pressen, bevor er damit beginnen kann; muß lange (k2/1021)

Nacht; Beobachtungen in der - Gemütsymptome

GEMÜT - Furcht - Dunkelheit; vor der (stj2/66)

- Sprechen - Schlaf; im (k2*/169)

Körperliche Symptome und Erkrankungen

NIEREN - Entzündung (k2/1023)

Natrium muriaticum

Natrium muriaticum Kinder sind *höflich und folgsam*. Sie zeigen eine strenge Haltung, die im Kontrast zum Ausdruck ihrer Augen und höflichen Umgangsformen steht.

In der Öffentlichkeit sind sie *zurückhaltend*; im Wartezimmer sitzen sie geduldig da. Während der Konsultation können sie ein unbekümmerte Haltung haben, ähnlich der von Sulphur; aber dies ist die Art, wie Natrium muriaticum verhindert, die eigenen Gefühle zum Ausdruck zu bringen. Einige dieser Kinder schauen immer die Eltern an, bevor sie eine Frage beantworten, während andere in erwachsener Art antworten und verärgert wirken, wenn sich ihre Eltern einmischen. Sie sind zurückhaltend und das zeigt sich darin, daß sie den Mantel nicht ausziehen wollen.

Sie sind sehr sauber und ordentlich, wie an ihrer Kleidung und an den Haaren zu sehen ist. Fast alle Natrium muriaticum Kinder sind *Perfektionisten*: sie lieben es, das Kinderzimmer in Ordnung zu halten, daß das Bett gemacht ist und daß die Bücher und Spielzeuge am richtigen Platz stehen. Sie mögen possessiv wirken, aber das liegt an ihrer Ordnungsliebe. Diese Haltung zeigt sich sowohl in der Schule wie Zuhause.

Sie leiden sehr, wenn sie in der Schule keine guten Ergebnisse erzielen und können zu weinen anfangen und Seiten herausreißen, wenn sie sich verschreiben.

Wenn sie ein sichtbares körperliches Problem haben, wie beispielsweise einen Hautausschlag, wollen sie sich nicht ausziehen; das kann der Fall sein bei Kindern, die nicht ins Schwimmbad oder zum Turnen gehen wollen, weil sie sich in Anwesenheit anderer Kinder umziehen müssen.

Natrium muriaticum Kinder sind *ganz besonders empfindlich*.

Wenn ihnen etwas nicht gelingt, findet man manchmal ein Gefühl der Selbstbestrafung. Sie können mit sich selbst vollkommen unzufrieden sein, was zu Panikanfällen führen kann.

Ihr *Groll* und ihre Selbstverurteilung werden noch stärker, wenn sie bestraft werden. Man kann sagen, daß diese Kinder deshalb nicht beobachtet werden wollen, weil sie unbemerkt bleiben wollen. Es ist tatsächlich so, daß *sie während der Konsultation nie den Arzt anschauen, sondern auf den Boden oder aus dem Fenster blicken*.

Natrium muriaticum Kinder können tiefe emotionale Erfahrungen durchmachen und sind oft traurig. *Ein Todesfall in der Familie, die Scheidung der Eltern oder irgendwelcher anderer Kummer kann sehr intensive Beschwerden hervorrufen*.

Fast jeder Natrium muriaticum ist in jedem Alter „einsam“: wegen ihrer Schüchternheit und Introvertiertheit möchten sie nicht auf Parties gehen. Durch genau diese Empfindsamkeit können sie jedoch auch *künstlerische Neigungen* für Musik, Malerei und Poesie haben. Ihre tiefgehenden Gefühle können in den Seiten eines Tagebuchs oder ihren Zeichnungen zum Ausdruck kommen.

Manchmal weinen sie vor Wut und geben ihren Eltern schlimme Antworten. *In der Schule zeigen sie ein anderes Verhalten als daheim*, was Alfons Geukens als „in der Schule ein Engel, daheim ein Teufel“ definierte (Differentialdiagnose: Lycopodium).

Sie weinen schnell, besonders, wenn sie allein sind. Im Allgemeinen *wollen sie nicht getröstet werden, aber sie mögen es, wenn sie von ihren engsten Freunden getröstet werden, von denen, die sie nie hintergehen würden*. Diese Haltung habe ich sehr oft auch bei Erwachsenen vorgefunden und habe hierfür in meinem Repertorium die Rubrik: „*Gemüt - Trost - amel. - enge Freunde; durch*“ ergänzt.

Manchmal bekommen sie Angst, wenn die Eltern spät nach Hause kommen und haben dabei ähnliche Ängste wie Phosphorus, wie Furcht vor Dunkelheit, Alleinsein, Gewitter, Schlangen, Spinnen, Insekten, *Räubern* und vor großer Höhe.

Starke Empfindungen oder laute Geräusche wie Donner greifen sie an.

Gelegentlich findet man Natrium muriaticum Kinder mit *langsamer Entwirklung - sowohl körperlich wie geistig* - (Dyslexie, langsames Gehen- oder Sprechenlernen).

Oft ist der Schlaf gestört. Normalerweise schlafen sie auf der linken Seite oder auf dem Rücken. Wie Phosphorus kann es sein, daß sie im Schlaf sprechen oder gehen und manchmal *geben sie im Schlaf geheime Gedanken preis*.

Im Schlaf schwitzen sie stark am Kopf und am Körper.

Manchmal leiden Sie an Enuresis.

Kopfschmerzen sind ein charakteristisches Symptom von Natrium muriaticum; sie entstehen, wenn sie längere Zeit lesen oder nach Aufenthalt in der Sonne. Die Kopfschmerzen werden durch

körperliche Anstrengung und Licht schlechter. Wie bei Phosphorus und Bryonia werden die Kopfschmerzen oft begleitet von Durst auf kalte Getränke und Verlangen nach kalten Umschlägen am Kopf. Bei Phosphorus geht das Verlangen nach Speisen entweder den Kopfschmerzen voraus oder es begleitet diese, während Natrium muriaticum Kinder über Übelkeit und Appetitmangel klagen. Während der Kopfschmerzen sind sie manchmal blaß, möchten sich hinlegen, pressen den Kopf und werden gereizt.

Ein weiteres charakteristisches Symptom von Natrium muriaticum sind die *Rückenschmerzen*, die typischerweise *besser werden, wenn sie auf etwas Hartem liegen*, beispielsweise auf dem Fußboden.

Sie haben *empfindliche Augen* und leiden an *Lichtscheu* und müssen Sonnenbrillen tragen.

Die Lippen sind oft trocken; *herpetische Ausschläge um die Lippen oder Aphthen im Mund sind charakteristisch*; manchmal haben sie eine Landkartenzunge.

Trockenheit der Darmschleimhaut führt zu *hartnäckiger Verstopfung* mit trockenem Stuhl.

Die Haut ist im Allgemeinen trocken und neigt zu ekzematösen Ausschlägen, zu Nesselausschlägen, die durch Aufenthalt in der Sonne schlimmer werden und zu Schuppenflechte. *Hautausschläge können an Haaransätzen und hinter den Ohren auftreten*; manchmal kommt es zu Warzen.

Sie haben hauptsächlich Verlangen nach *salzigen Speisen*, Brot, Chips, *Bitterschokolade*, Joghurt und Eiscreme, wobei sie Abneigung gegen Milch, Fette und schleimige Speisen haben.

Natrium muriaticum Kinder *mögen Wärme nicht und beengte, luftige Orte*, obwohl ihre Atembeschwerden durch Kälte hervorgerufen werden können.

Klinik: Kummer. Anämie. Morbus Hodgkin. Kopfschmerzen. Rückenschmerzen. Herpes. Aphthen. Erysipel. Warzen. Keuchhusten.

Wirkungsbereich: Kopf. Gehirn. Rücken. Verdauungstrakt. Blut. Muskeln. Gemüt. Herz. Drüsen. Milz. Leber. Haut.

Symptome

Krankengeschichte; familiäre und persönliche

ALLGEMEINES - *Familiengeschichte von - Malaria* (mrr1/1878)

- Krankengeschichte von; persönliche - Erysipel; von wiederkehrendem (bro1*/1909)

- » Furunkel; von wiederkehrenden (bg2/1909)
- » Geburtstrauma (br*/1909)
- » Malaria; von (mrr1/1910)
- » Tonsillitis; von wiederkehrender (mtf33/1910)
- » Tuberkulose, von (dmd1/1910)

Entwicklung - langsam

GEMÜT - **Sprechen - langsam; lernt** (*/168)

ALLGEMEINES - Entwicklung - Entwicklungsstillstand (k2*/1872)

- **Gehen - Gehenlernen, Laufenlernen - spätes** (*/1883)

Entwicklung - schnell

GEMÜT - Frühreife, altkluge Kinder (mrr1/63)

ALLGEMEINES - Wachstum - Längenwachstum; zu schnelles (kl/2021)

Entwicklung - allgemein

ALLGEMEINES - Schmerz - Wachstumsschmerzen (brm/1958)

Zahnung - Lokalsymptome

ZÄHNE - *Zahnung - schwierig - begleitet von - Speichelfluß* (kr1*/718)

Zahnung - Allgemeines

ZÄHNE - Zahnung - schwierig (c1/718)

Stillen - Milch

KOPF - Hautausschläge - Milchschorf (b2/290)

- Hautausschläge - Milchschorf - Kindern; bei (mtf33/290)

MAGEN - *Aufstoßen - Milch, nach* (*/775)

- Übelkeit - Milch - agg. (h2/838)

ALLGEMEINES - *Speisen und Getränke - Milch - Abneigung* (bg2*/2000)

- Speisen und Getränke - Milch - Abneigung - Muttermilch (hr1/2001)
 - » Milch - Abneigung - Muttermilch - Kind verweigert die; das (lmj/2001)
 - » *Milch - agg.* (*/2001)
 - » *Milch - Verlangen* (*/2001)

Stillen - Magendarmsymptome - Appetit - allgemein

MAGEN - Appetit - launischer Appetit (bg3*/770)

- Appetit - veränderlich (bg1*/770)
 - » vermehrt - abwechselnd mit - Appetitverlust (b4a/771)

Stillen - Magendarmsymptome - Appetit - vermindert

MAGEN - **Appetit - fehlend** (*/767)

- **Appetit - fehlend - Hunger, mit** (*/768)
 - » *schnelle Sättigung* (*/770)
 - » vermindert (*/772)

Stillen - Magendarmsymptome - Appetit - vermehrt

MAGEN - **Appetit - Genuß, ohne** (*/769)

- **Appetit - Heißhunger** (*/769)
 - » *Heißhunger - Sättigung; schnelle* (b4/770)
 - » **vermehrt** (*/770)
 - » vermehrt - Essen - nach (*/772)
 - » vermehrt - Essen - nach - nur beim Essen wieder; Appetit kehrt (b4/772)

Stillen - Magendarmsymptome - Aufstoßen - Speisen; von

MAGEN - *Aufstoßens; Art des - Speisen; von* (*/780)

- *Aufstoßens; Art des - Speisen; von - Essen - nach - agg.* (*/780)
 - » *Speisen; von - sauer* (b4a/780)

Stillen - Magendarmsymptome - Aufstoßen - Wasser; Hochsteigen von

MAGEN - *Aufstoßens; Art des - Wasser in den Mund; Hochsteigen von* (*/781)

- *Aufstoßens; Art des - Wasser in den Mund; Hochsteigen von - Essen - nach - agg.* (*/781)

Stillen - Magendarmsymptome - Schluckauf

MAGEN - Schluckauf - Essen - nach - agg. (*/810)

Stillen - Magendarmsymptome - Abdomen - agg. durch

ABDOMEN - Schmerz - Liegen - agg. (^/889)

Stillen - Magendarmsymptome - Abdomen - amel. durch

ABDOMEN - Schmerz - Druck - Kleidung; der - amel. (bg1/883)

Stillen - Magendarmsymptome - Rektum

REKTUM - Obstipation - entfernt werden; Stuhl muß mechanisch (bg1*/968)

- Obstipation - Kindern, bei (kr1*/969)

Stillen - Allgemeines

KOPF - Schweiß der Kopfhaut - Essen - beim - agg. (gtr1/403)

GESICHT - *Schweiß - Essen - agg.* (*/629)

- *Schweiß - Essen - nach - agg.* (ptk1/629)

MUND - *Aphthen - Kindern, bei - Säuglingen; bei* (sne/639)

SCHWEISS - *Essen - beim - agg.* (*/1786)

- *Essen - nach - agg.* (*/1786)

ALLGEMEINES - **Abmagerung - Heißhunger mit Abmagerung - Kindern; bei** (*/1845)

- **Abmagerung - Heißhunger mit Abmagerung - Kindern; bei - Kleinkindern; bei** (*/1845)
- *Säuglinge* (kk2/1944)

Infektionskrankheiten - Windpocken

HAUT - Hautausschläge - Windpocken (*/1824)

Infektionskrankheiten - Masern

HAUT - Hautausschläge - Masern - begleitet von - Speichelfluß (kr1*/1818)

Infektionskrankheiten - Mumps

GESICHT - *Entzündung - Parotis* (*/584)

- *Entzündung - Parotis - Eiterung; mit* (*/584)
 - » *Parotis - Metastasierung zu - Hoden* (*/584)
 - » *Parotis - Mumps - begleitet von - Speichelfluß* (kr1*/584)
- *Schmerz - Parotis* (*/626)
 - » *Parotis - Trinken agg. - reißend* (*/627)
- *Verhärtungen - Parotis* (*/634)

Infektionskrankheiten - Scharlach

URIN - Eiweißhaltig - Scharlach; nach (k2/1046)

SCHLAF - *Schläfrigkeit - Scharlach - bei* (a1*/1700)

ALLGEMEINES - *Wassersucht - äußere Wassersucht - Scharlach; nach* (kr1/2024)

Infektionskrankheiten - Pocken

SCHLAF - *Schläfrigkeit - Pocken, bei* (hr1*/1700)

Infektionskrankheiten - Keuchhusten

AUGE - *Tränenfluß - Husten, mit - Keuchhusten* (*/469)

HUSTEN - *Keuchhusten* (*/1197)

Konstitution - Aggressivität

GEMÜT - **Niederträchtig** (jsa/135)

Konstitution - Angst und Furcht

GEMÜT - **Angst - hypochondrisch** (*/11)

- *Beeindrucken, empfänglich für Eindrücke; leicht zu* (lmj/19)
- *Beschwerden durch - Erwartungsspannung* (bg2*/23)
 - » *Schreck* (*/25)
- *Erwartungsspannung - Lampenfieber* (dgt/53)
- *Feigheit* (*/59)
- *Furcht - Ärzten, vor* (vh*/65)
 - » *engen Räumen; in* (vh*/67)
 - » *Gespenstern; vor* (fyz*/70)
 - » *Gewitter; vor* (*/70)
 - » *Gewitter; vor - Kindern; bei* (mtf33/70)
 - » *hochgelegenen Orten; vor* (ctc*/71)
 - » *Nadeln, vor* (st/73)
 - » *Versagen, Mißerfolg; vor dem* (bg2*/79)
- *Schreckliches und traurige Geschichten greifen sie stark an* (lmj/156)
- *Vorsichtig* (j/205)

Konstitution - Allgemeines

GEMÜT - *Ehrgeiz - erhöht, vermehrt, sehr ehrgeizig* (j*/40)

- *Empfindlich - Kinder* (dx1/44)
- *Entmutigt* (*/46)

- **Faulheit** (* /55)
- Geiz (gl1/92)
- Gewissenhaft, peinlich genau in bezug auf Kleinigkeiten (vh*/99)
- *Heikel, pingelig* (k2*/106)
- *Heimweh* (* /107)
- Kleinigkeiten, Trivialitäten - wichtig; scheinen (ptk1/115)
- **Milde** (* /130)
- *Mürrisch - Kindern, bei* (^ /132)
- Nachgiebigkeit (gt/134)
- *Pessimist* (sne/136)
- Pflicht - kein Pflichtgefühl (gl1/136)
 - » zu viel Pflichtgefühl (lmj*/136)
- Selbstsucht, Egoismus (ctc/161)
- *Selbstvertrauen - Mangel an Selbstvertrauen* (k1*/161)
- *Sorgen; voller* (j5/164)
- Stimmung, Laune - veränderlich (* /171)
- **Traurigkeit - Kindern, bei** (mp1*/186)
- Unaufmerksam (bg2/189)
- *Ungerechtigkeit; erträgt keine* (lmj*/191)
- **Unzufrieden** (* /194)
- Verantwortung - ernst; nimmt seine Verantwortung zu (ctc1*/195)
- Verwegenheit (^ /199)
- Waschen - Verlangen zu waschen (^ /243)
 - » Verlangen zu waschen - Hände; wäscht sich ständig die (bg*/243)
- Weinen - Kindern; bei (al/246)
 - » Kleinigkeiten, über - Kinder bei der geringsten Sorge (ptk1/246)
 - » *leicht* (kr1*/246)
 - » Musik; durch (st1/247)

Familie; Beziehung zur - Aggressivität

- GEMÜT - *Beschimpfen, beleidigen, schmähen - Kinder - Eltern; Kinder beschimpfen ihre* (mtf33*/22)
- Beschwerden durch - Bevormundung - Kindern, bei (mp1/22)
 - » **Grobheit anderer** (* /23)
 - Empfindlich - Grobheiten; gegen (* /44)

Familie; Beziehung zur - Liebe und Zuneigung

- GEMÜT - Abneigung - Familienangehörige; gegen (gl1/1)
- Beschwerden durch - Uneinigkeit, Zwietracht - Eltern; zwischen den eigenen (vh*/26)
 - Eifersucht (fd/40)
 - » Kinder - unter Kindern (vh*/40)
 - *Liebevoll, voller Zuneigung, herzlich* (* /125)
 - *Verlassen zu sein; Gefühl* (ser*/198)
 - » geliebt zu werden; Gefühl von den Eltern, der Ehefrau, den Freunden nicht (g*/198)

- *Wahnideen - tot - Mutter sei; seine* (h2/236)

Familie; Beziehung zur - Vorwürfe

- GEMÜT - Beschwerden durch - Bestrafung (vh*/22)
- Beschwerden durch - Tadel (dx1/25)
 - Empfindlich - Vorwürfe; gegen (ctc*/45)
 - *Ermahnungen - agg.* (^ /47)
 - » *agg. - freundliche; selbst* (b4a/47)

Beziehung zu anderen - Aggressivität

- GEMÜT - Empfindlich - Streitigkeiten; gegen (mtf33/45)
- Streiten - Abneigung gegen (mtf33/172)
 - *Streitsüchtig* (* /173)

Beziehung zu anderen - Reaktion auf andere

- GEMÜT - *Antworten - Abneigung zu antworten* (* /14)
- *Antworten - unfähig zu antworten* (^ /15)
 - Beschwerden durch - Scham (bro1/24)
 - **GESELLSCHAFT - ABNEIGUNG GEGEN** (b2/94)
 - » **ABNEIGUNG GEGEN - FREMDEN; ABNEIGUNG GEGEN DIE ANWESENHEIT VON** (gk/95)
 - » Verlangen nach (^ /95)
 - » Verlangen nach - allein; agg. wenn (bg2/96)
 - *Schüchternheit, Zaghaftigkeit* (* /158)
 - » Kindern; bei (mtf33/158)
 - **TROST - AGG.** (b2/188)
 - » *agg. - Mitleid, Mitgefühl agg.* (ptk1/188)
 - *Untröstlich* (* /193)
 - » Kindern; bei (mtf33/193)
 - *Weinen - anblickt; wenn man ihn* (* /245)
 - » *angesprochen; wenn* (* /245)
 - » **Trost - agg.** (* /248)
 - » Trost - möchte nicht getröstet werden (pe/248)
 - *Widerspruch - verträgt keinen Widerspruch* (bro1*/249)

Beziehung zu anderen - allgemein

- GEMÜT - Angeber (gl1/4)
- *Beleidigt, leicht* (* /20)
 - Empfindlich - äußerliche Eindrücke; gegen alle (br1/42)
 - **Furcht - Räubern, vor** (* /74)
 - Geheimnistuerisch, verschlossen (ptk1*/87)
 - Lügner (gl1/126)
 - *Mitgefühl, Mitleid* (* /130)
 - Pubertät; in der (bg2/138)
 - Quält - sich (a1/138)
 - Tadelsüchtig, krittelig (* /178)
 - Unabhängigkeit, Selbständigkeit - Mangel an Unabhängigkeit, Selbständigkeit (b4/189)
 - Unbarmherzig (bg2/189)
 - Unverschämtheit (bg2*/193)
 - *Weinen - allein, wenn* (* /245)

Schule - Angst

GEMÜT - Beschwerden durch - Erwartungsspannung (bg2*/23)

- Furcht - Versagen, Mißerfolg; vor dem (bg2*/79)
- *Selbstvertrauen - Mangel an Selbstvertrauen* (k1*/161)

Schule - Konzentration

GEMÜT - Konzentration - schwierig - Kindern, bei (mtf33/117)

- Konzentration - schwierig - Studieren (mtf33/117)
- Studieren, Lernen - schwierig, fällt schwer (sf1/173)
- Stumpfheit - Studieren und Lernen; beim (bg2/176)
- Unaufmerksam (bg2/189)

Schule - Lernen - allgemein

GEMÜT - Studieren, Lernen - schwierig, fällt schwer (sf1/173)

- Stumpfheit - Studieren und Lernen; beim (bg2/176)

Schule - Lernen - Mathematik, Rechnen

GEMÜT - Mathematik - Unfähigkeit zur (^/128)

- Mathematik - Unfähigkeit zur - Horror vor (gl1/129)
- » Unfähigkeit zur - rechnen; kann nicht (k2/129)

Schule - Lernen - Lesen

GEMÜT - Lesen - unfähig zu lesen (hr1*/124)

Schule - Lernen - Schreiben

GEMÜT - Fehler; macht - Schreiben, beim (* /57)

- Fehler; macht - Schreiben, beim - falsch - Worte (^ /57)
- » Schreiben, beim - falsch - Worte - Kopfschmerzen, bei (ckh1/57)

Schule - Anstrengung; geistige

KOPF - Pulsieren - Lesen im Sitzen; beim (* /304)

- Schmerz - Lesen, beim - agg. (* /332)
- » Schulkindern; bei (* /339)
- » Studenten, bei (c2/340)
- » Stirn - Lesen agg. (^ /389)

Schule - Beziehung zu anderen

GEMÜT - Beschwerden durch - Scham (bro1/24)

- Lügner (gl1/126)

MUND - Sprache - stotternd (b4a/688)

Schule - Vorwürfe

GEMÜT - Beschwerden durch - Bestrafung (vh*/22)

- Beschwerden durch - Grobheit anderer (* /23)
- » Tadel (dx1/25)
- Empfindlich - Grobheiten; gegen (* /44)
- » Vorwürfe; gegen (ctc*/45)
- Ermahnungen - agg. (^ /47)

» agg. - freundliche; selbst (b4a/47)

Schule - Konstitution

GEMÜT - Eigensinnig, starrköpfig, dickköpfig (gk/41)

- Gewissenhaft, peinlich genau in bezug auf Kleinigkeiten (vh*/99)
- Heikel, pingelig (k2*/106)
- Kleinigkeiten, Trivialitäten - wichtig; scheinen (ptk1/115)
- Lügner (gl1/126)
- Selbstvertrauen - Mangel an Selbstvertrauen (k1*/161)
- Verantwortung - ernst; nimmt seine Verantwortung zu (ctc1*/195)

Spielen

GEMÜT - Tanzen (* /179)

- Tanzen - Kindern; bei (mtf33/179)

Tieren; Beziehung zu

GEMÜT - Furcht - Hunden, vor (vh*/71)

- Furcht - Insekten; vor (vh*/71)
- » Spinnen, vor (vh1*/75)
- » Tieren, vor (bg/76)
- Mitgefühl, Mitleid - Tieren, mit (ser/130)
- » liebt Tiere, Tierliebe (gg*/180)
- » liebt Tiere, Tierliebe - Haustier; ihr (ctc*/180)

Nonverbales - Aggressivität

GEMÜT - Beißen (^ /20)

- Spucken (bg2/170)
- Stoßen, treten, austreten (^ /172)

Nonverbales - Reaktion auf andere

GEMÜT - Angesehen, angeblickt zu werden - erträgt es nicht, angesehen zu werden (bg*/5)

- Angesehen, angeblickt zu werden - erträgt es nicht, angesehen zu werden - Kindern; bei (mtf33/5)
- » weicht den Blicken anderer aus (^ /5)
- » weicht den Blicken anderer aus - angesprochen wird; wenn er (mtf33/5)
- Berührtwerden - Abneigung berührt zu werden (sne/21)
- » Abneigung berührt zu werden - Kitzeligkeit (st/21)
- Fremde - Anwesenheit von Fremden - agg. (bg2*/60)
- Mürrisch - Kindern, bei - angesprochen, wenn (hr1*/132)

Nonverbales - Gesten, Gebärden

GEMÜT - Beißen - Nägel (h2*/20)

- Beißen - Nägel - Kindern; bei (mtf33/20)
- Gesten, Gebärden; macht - Finger - Mund; Kinder stecken die Finger in den (bg2*/97)

» ungeschickt in bezug auf (gl1/99)

- Klammert sich an - Kindern; bei - Mutter; das Kind klammert sich an die (sne/115)
- *Lachen - Ernstes, über* (*/120)
- Launenhaftigkeit, launisch (bg2/123)
- *Maskulin - Mädchen; maskulin aussehende* (mtf33*/128)
- Stirnrunzeln, Neigung zum (sne/171)
- *Ungeschicklichkeit* (b4/192)

Nonverbales - Allgemeines

GEMÜT - Eigensinnig, starrköpfig, dickköpfig (gk/41)

- *Impertinenz, Unverschämtheit* (gl1/112)
- Nackt sein, möchte (mrr1/134)
- Singen (*/163)
- *Singen - ausgelassen, fröhlich* (kr1/163)

Nonverbales - Konsultation; bei der

KOPF - Empfindlichkeit - Kopfhaut, der - Berührung, gegen (bro1/284)

- Hitze - Kälte - Hände; mit Kälte der (bg2*/293)

OHR - Absonderungen - dick (*/497)

- *Absonderungen - eitrig* (*/497)
 - » Karies, drohende (*/497)
 - » schleimig (bg2*/498)
 - » stinkend (bro1/498)
 - » wässrig (mtf33/498)
 - » **weiß** (*/498)
 - » *wundfressend* (*/498)
- Eiterung - Mittelohr (*/500)
- *Entzündung - Eustachische Röhre* (*/500)
 - » Ohrmuscheln (*/501)
- *Katarrh - Eustachische Röhre* (*/515)

GESICHT - *Schwellung - Unterkieferdrüsen* (*/631)

MUND - *Aphthen* (*/639)

- *Aphthen - begleitet von - Speichelfluß* (kr1*/639)
 - » *brennend* (*/639)
 - » Influenza (mp1/639)
 - » Kindern, bei (lmj*/639)
 - » *Kindern, bei - Säuglingen; bei* (sne/639)
 - » **Zahnfleisch** (*/640)
 - » *Zunge* (*/640)
 - » *Zunge - brennend* (kr1*/640)
 - Eiterung - Zahnfleisch (bg2/643)
 - *Landkartenzunge* (*/668)
 - *Schwämmchen* (hr1*/681)
 - *Sprache - schwierig - begleitet von - Zunge - Aphthen* (vk1/687)
 - *Stomatitis ulcerosa, Stomakaze* (*/689)

INNERER HALS - *Entzündung - Tonsillen* (sf1/724)

 - *Schwellung - Tonsillen* (*/747)

ÄUSSERER HALS - *Schwellung - Halsdrüsen* (*/760)

ABDOMEN - Absonderung aus dem Nabel - gelb

(ptk1/849)

- Schmerz - Druck - Kleidung; der - amel. (bg1/883)
- Vergrößert - Kindern; bei (sne/938)
 - » Kindern; bei - Marasmus (tl1/938)

REKTUM - Hautausschläge - Anus; um den (*/964)

RÜCKEN - Abmagerung - Zervikalregion (*/1311)

- Hautausschläge - Furunkel - Blutbeule (h2/1316)
- Krümmung der Wirbelsäule (bg2/1323)

EXTREMITÄTEN - Exkoration, Wundheit - Gesäß - Mitte, dazwischen; in der (*/1407)

- Nägel; Beschwerden der - deformiert (mrr1/1664)
 - » gespaltene, aufgesprungene Nägel (bg2/1665)
 - » **Niednagel** (*/1665)
 - » Niednagel - entzündet (mtf11/1665)
 - » Niednagel - schmerzhaft (gk/1665)
 - » spröde, brüchige Nägel (bg2*/1665)

HAUT - Erysipel (*/1798)

- **Hautausschläge - Bläschen - Sudamina (Schweißfriesel)** (*/1810)
 - » **HERPES - RINGFÖRMIG** (*/1815)
 - » Impetigo (*/1816)
 - » Molluscum (bro1/1818)
- Unrein (tl1/1835)

ALLGEMEINES - Wassersucht - Allgemeinen; im (br1/2023)

Nonverbales - Äußerliches - Beobachtungen des Arztes

KOPF - Bewegungen des Kopfes - Nicken mit dem Kopf - Kindern; bei (mtf33/279)

- Hände - hält den Kopf mit den Händen - Husten; agg. beim (bro1/289)
- Halten - hoch, aufrecht zu halten; unfähig, den Kopf (tl1/289)
- **Schuppen** (*/402)
 - » **weiß** (*/402)

AUGE - *Strabismus, Schielen* (*/467)

- **STRABISMUS, SCHIELEN - DIVERGENS** (*/467)
- Verklebt (b4/472)

OHR - Bohren mit den Fingern darin (mtf33/500)

- Bohren mit den Fingern darin - Kindern; bei (mtf33/500)

NASE - *Bohren mit den Fingern in der Nase* (bg3*/546)

- Schniefen (bg1/568)
- Zupfen - Nase, an der (bg3/578)

GESICHT - Ausdruck - alt aussehend (*/580)

- Ausdruck - alt aussehend - Kindern; bei (mtf33/580)
- Farbe - blaß - Kindern; bei (mtf33/586)
- **Fettig** (*/593)
- Gerunzelt (*/594)
- **Hautausschläge - Akne** (*/595)
 - » Akne - Mädchen; bei anämischen (j/596)

• **Rissig - Lippen** (*/613)
 » *Lippen - Oberlippe* (*/613)
 » *Lippen - Oberlippe - Mitte der* (*/613)
 » *Lippen - Unterlippe* (b4/613)
 » **Lippen - Unterlippe - Mitte der** (*/614)
 » *Mundwinkel* (*/614)

• Sommersprossen (b4a/632)
 • Venen, erweiterte (bg2/634)
 • Wächsern (*/635)
 • Zupfen - Lippen; an den (sne/636)

MUND - Finger in den Mund; Kinder stecken (sne/651)

ÄUSSERER HALS - Torticollis (bg/761)
 • Torticollis - rechts gezogen; nach (bg/761)

ATMUNG - *Beschleunigt* (*/1174)

ALLGEMEINES - Aussehen - dunkel (*/1854)
 • Aussehen - dunkel - blaue Augen und dunkle Haare (kl/1855)
 » dunkel - straffer Faser, mit (kr1/1855)
 • Magere Personen (hr1*/1919)
 • Zwergwuchs (st1/2035)

Nonverbales - Äußerliches - Beobachtungen der Eltern

KOPF - Schweiß der Kopfhaut - Essen - beim - agg. (gtr1/403)

AUGE - *Verklebt - morgens* (*/472)

NASE - Nasenbluten - Kindern; bei (ih*/557)

MUND - *Beißt - Zunge; beißt sich auf die* (*/640)

MAGEN - **Schluckauf** (*/809)
 • Schluckauf - Essen - nach - agg. (*/810)
 » **heftig** (*/810)
 • *Völlegefühl - Essen - nach - agg.* (*/845)

ABDOMEN - Schmerz - Liegen - agg. (^/889)
 • Schmerz - Zusammenkrümmen - muß sich zusammenkrümmen (h2/897)

REKTUM - **Unwillkürlicher Stuhl** (*/984)
 • *Unwillkürlicher Stuhl - Flatus agg.; Abgang von* (*/985)

STUHL - **Schafskot, wie** (*/997)

BLASE - Urinieren - Harndrang - plötzlich - beeilen um zu urinieren, sonst geht Urin ab; muß sich (bg2/1015)

• **URINIEREN - UNWILLKÜRLICH - HUSTEN; AGG. BEIM** (*/1020)
 » unwillkürlich - Kindern; bei (mtf33/1020)
 » **unwillkürlich - Lachen agg.** (*/1020)
 » *verzögert, muß warten, bis der Urin zu fließen beginnt* (*/1020)

MÄNNLICHE GENITALIEN - Masturbation, Neigung zur (*/1071)

WEIBLICHE GENITALIEN - *Masturbation; Neigung*

zu (c1/1104)

ATMUNG - Schnarchen (*/1180)

EXTREMITÄTEN - Hitze - Füße - brennend - entblößt sie (zf/1440)

• Nägel; Beschwerden der - Niednagel - schmerzhaft (gk/1665)

SCHWEISS - *Essen - beim - agg.* (*/1786)

• Essen - nach - agg. (*/1786)

HAUT - Ekchymosen (sne/1797)

Nacht; Beobachtungen in der - Gemütsymptome

GEMÜT - Furcht - Dunkelheit; vor der (vh*/66)

• *Reizbarkeit, Gereiztheit - Schlaflosigkeit, mit* (hr1*/146)• **Schlafwandeln** (*/154)• *Sprechen - Schlaf; im* (*/169)

» Wimmern, Winseln - nachts (j/248)

» Wimmern, Winseln - Schlaf, im (b4/248)

Nacht; Beobachtungen in der - körperliche Symptome

BLASE - **Urinieren - unwillkürlich - nachts** (*/1019)

Nacht; Beobachtungen in der - Schlaf

SCHLAF - *Erwachen - Schreck, wie durch* (*/1675)

Nacht; Beobachtungen in der - Schlaf; Lage im

SCHLAF - *Lage - Abdomen, auf dem* (vh/1682)

• Lage - Seite, auf der - linken Seite, auf der

(mrr1/1683)

» Sitzen (h2*/1683)

Autos und Schiffe

GEMÜT - Furcht - Fahren im Wagen; beim (dgt/68)

SCHLAF - Gähnen - häufig - abends - Fahren im Wagen; beim (*/1677)

ALLGEMEINES - Fahren - Auto; im - agg. (*/1877)

• Fahren - Auto; im - amel. (h2*/1877)

» Auto; im - nach (*/1877)

Psychosomatische Störungen

ALLGEMEINES - Konvulsionen - Schreck agg.

(st1/1906)

Körperliche Symptome und Erkrankungen

AUGE - **Strikatur der Tränenkanäle** (*/467)

NASE - Katarrh - gefolgt von - Stirnhöhlen; Beschwerden der (bro1/553)

GESICHT - Hautausschläge - Akne - Menses - unregelmäßige Menses (bro1/596)

ZÄHNE - Karies, faule, hohle Zähne (*/700)

MAGEN - Langsame Verdauung (bro1/805)

• *Verdauungsstörung - begleitet von - Speichel - zäh*

(kr1*/842)

» *begleitet von - Speichelfluß* (kr1*/842)

- *Würger - Husten, mit* (*/846)
- REKTUM - Cholera - infantum (*/949)
- NIEREN - Entzündung (mrr1/1023)
- WEIBLICHE GENITALIEN - **Menses - verzögerte Menarche** (*/1114)
- ALLGEMEINES - **Abmagerung - Kindern; bei** (*/1845)
 - Abmagerung - Kindern; bei - Kleinkindern; bei (bro1*/1845)
 - » *Kindern; bei - Knaben; bei schwächlichen, kränklichen* (*/1845)
 - *Kindern; Beschwerden von* (b4a/1897)
 - *Konvulsionen - Hitze; während* (hr1*/1904)
 - » Kindern, bei (lmj/1905)
 - Medikamente - allopathische - Mißbrauch von (ptk1/1921)
 - *Pubertät - Beschwerden während der* (bg2*/1934)
- Chirurgisch pathologische Zustände
- NASE - Polyp (b4a/561)
 - **Rachenmandelwucherung** (sne/561)
- ABDOMEN - Hernie (c2/867)
 - Hernie - Leistenhernie (b2/868)
- Würmer
- MAGEN - Erbrochenen; Art des - Würmer (*/801)
- REKTUM - *Würmer - Beschwerden durch Würmer* (*/985)
 - Würmer - Beschwerden durch Würmer - Bandwürmer (b2/986)
 - » Beschwerden durch Würmer - begleitet von - Abmagerung (bg2/986)
 - » Beschwerden durch Würmer - Spulwürmer (*/986)

Pyrogenium

Pyrogenium ist sehr nützlich bei Fieber mit sehr schnellem Anstieg der Temperatur und reichlichem Schweiß, der nicht zum Absinken des Fiebers führt. Zusätzlich ist der Puls unnatürlich schnell und steht in keinem Verhältnis zur Temperatur; große Redseligkeit und Ruhelosigkeit bei Kindern; trockener Mund; starker Mundgeruch und sehr übelriechende Absonderungen; Pollakiurie; und Schmerzen am ganzen Körper mit der Empfindung, das Bett sei sehr hart.

Zu meinen Patienten gehört ein über 80jähriger Mann, der nach einer Operation wegen Darmverschluß zu mir in die Sprechstunde kam. Zum Verschluß kam es durch ein voluminöses mesenteriales Pseudomyxoma, das an der Schleimhaut der Windungen des Krummdarms und am Grimmdarm anhaftete; eine vollständige Entfernung war nicht möglich gewesen. Nach der Operation erlitt der Patient im folgenden Monat zwei Subokklusionen und klagte über anhaltende Bauchschmerzen und anhaltendes Fieber, gegen das Antibiotika verschrieben und wiederholt verabreicht wurden, aber ohne jeden Erfolg. Nach der Einnahme von Pyrogenium verschwanden alle Symptome; und bis zum Zeitpunkt, als dieses Buch geschrieben wurde - fast zwei Jahre nach der ersten Konsultation - hat der Patient keine Antibiotika benötigt und über keinerlei besonderen Beschwerden geklagt. Aus Sicht der Kinderheilkunde ist die Krankengeschichte dieses Patienten besonders interessant, der seit der Kindheit Indikationen für dieses Arzneimittel zeigte. In seiner Krankengeschichte findet man folgende Pyrogenium-Symptome: Allgemeines - Krankengeschichte von; persönliche - Abszessen; wiederkehrenden; Ohr - Schmerz; Ohr - Absonderungen - eitrig; Ohr - Absonderungen - übelriechend; Innerer Hals - Diphtherie und Brust - Entzündung - Rippenfell. Diese Symptome und die ausgezeichnete Reaktion auf das Arzneimittel weisen darauf hin, daß das verschriebene Mittel höchstwahrscheinlich sein Konstitutionsmittel war.

Klinik: Abszesse. Ekzem. Fisteln. Kopfschmerzen. Influenza. Peritonitis. Sepsis.

Wirkungsbereich: Blut. Herz. Kreislauf. Muskeln.

Symptome

Krankengeschichte; familiäre und persönliche

ALLGEMEINES - *Krankengeschichte von; persönliche -*

Abszessen; wiederkehrenden (*/1909)
 • *Krankengeschichte von; persönliche - Typhus abdominalis; von* (ptk2/1910)

Impfung
 ALLGEMEINES - Impfung; Beschwerden nach - nie wieder gesund; seitdem (cpd/1892)

Konstitution - Allgemeines
 GEMÜT - Sprache - Plappern, Schwatzen (jl2/167)

Beziehung zu anderen - allgemein
 GEMÜT - Sprache - hastig, eilig (^/167)

Nonverbales - Konsultation; bei der
 OHR - Absonderungen - eitrig (bg2/497)
 • Absonderungen - übelriechend (bg2/498)
 • Entzündung - Processus mastoideus (jl2*/501)

EXTREMITÄTEN - Nägel; Beschwerden der - Abblättern der Nägel (bg3*/1664)
 • Nägel; Beschwerden der - Abfallen der Nägel (ptk2/1664)

HAUT - Erysipel (bg2*/1798)

Nonverbales - Äußerliches - Beobachtungen des Arztes

NASE - Bewegung - Nasenflügel - Fächer; wie ein (*/545)

GESICHT - Hippokratisches Gesicht (bro1/605)

ATMUNG - Beschleunigt (jl2/1174)

Nonverbales - Äußerliches - Beobachtungen der Eltern

REKTUM - Unwillkürlicher Stuhl (*/984)
 • Unwillkürlicher Stuhl - Flatus agg.; Abgang von (*/985)

STUHL - Kugeln, wie (bro1/996)
 • Schafskot, wie (ptk1/997)

HAUT - Ekchymosen (ptk1/1797)
 • Insektenstiche (mp1/1825)

Nacht; Beobachtungen in der - Gemütssymptome
 GEMÜT - Sprechen - Schlaf; im (ptk1/169)

Nacht; Beobachtungen in der - Schlaf; Lage im
 SCHLAF - *Lage - verändert häufig die Lage* (bg2*/1683)

Schaukeln und Getragenwerden
 GEMÜT - Schaukeln - amel. (bg2*/153)
 • Schaukeln - Verlangen geschaukelt zu werden (bg2/153)

Körperliche Symptome und Erkrankungen
 KOPF - Entzündung - Gehirn (jl2*/284)
 • Entzündung - Hirnhaut (jl2/284)

ZÄHNE - Abszeß der Zahnwurzeln (st/695)

REKTUM - Cholera - infantum (jl2*/949)

NIEREN - Entzündung (k2*/1023)

FIEBER - Continua (*/1772)

Chirurgisch pathologische Zustände
 ABDOMEN - Darmverlegung, Obstruktionsileus (bro1/857)

Chirurgisch pathologische Zustände
 ABDOMEN - Entzündung - Peritoneum (c2*/860)